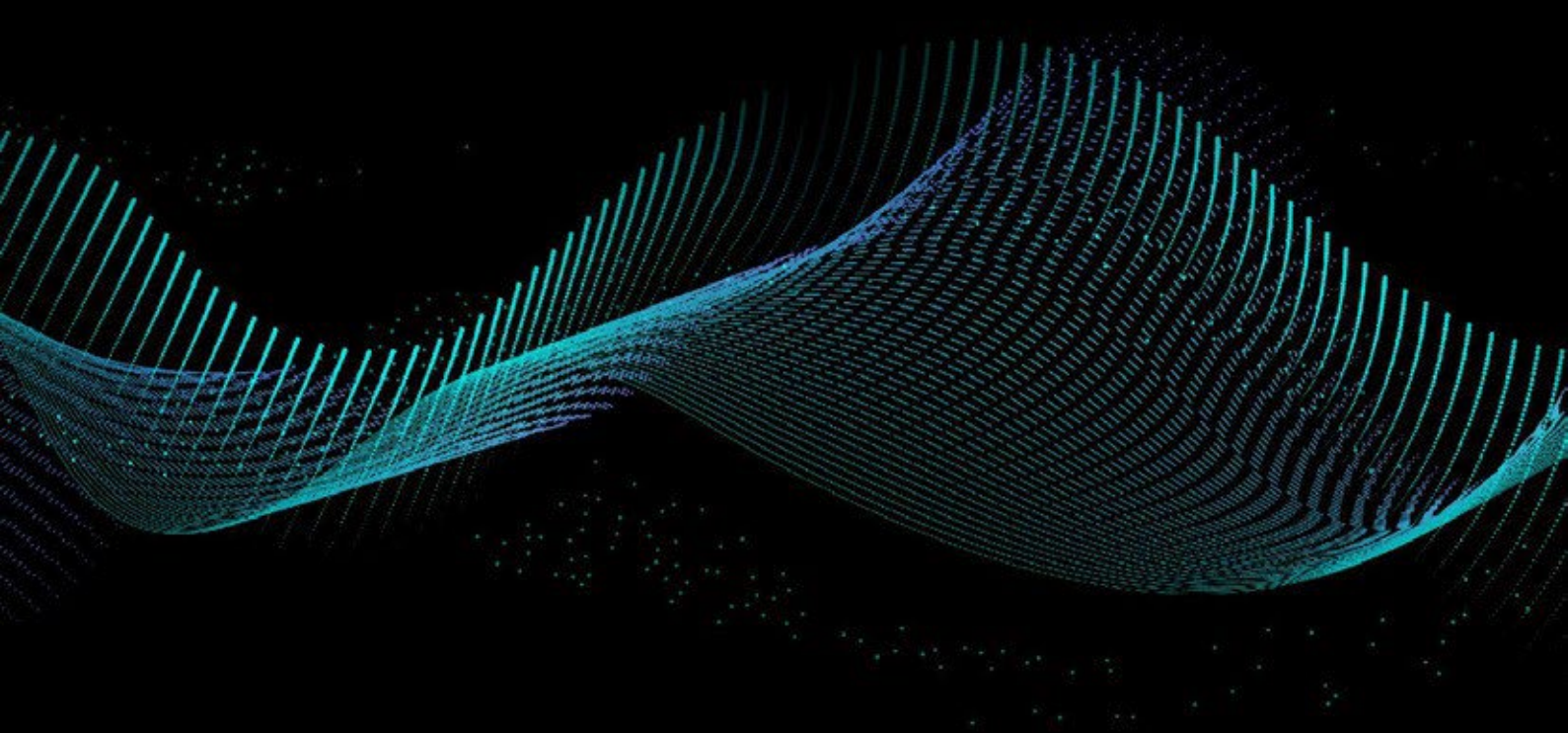


Montageanweisung

Microfocus FIBO M & L

Powered by CommScope



Inhalte

FIBO-M/FIBO-L

1.	Anwendungsbereich.....	3
1.1	Reinigung.....	3
2.	Allgemeine Sicherheitshinweise	3
3.	Allgemeines	4
3.1	Bestellbezeichnung.....	4
3.2	Lieferumfang.....	4
3.3	Zubehör.....	5
3.3.1	FIBO-M/FIBO-L.....	5
3.3.2	Allgemein.....	5
4.	Mögliche Konfigurationen	6
4.1	FIBO-M.....	6
4.1.1	Spleißversion	7
4.1.2	Glasfaserabschluss (NE3) bzw. Gebäudeverteiler (NE4)	9
4.1.3	OneBox (Glasfaserabschluss und Gebäudeverteiler in einem).....	14
4.2	FIBO-L.....	17
4.2.1	Spleißversion	18
4.2.2	Glasfaserabschluss (NE3) bzw. Gebäudeverteiler (NE4)	20
4.2.3	OneBox (Glasfaserabschluss und Gebäudeverteiler in einem).....	25
5.	Montage	27
5.1	Wandmontage.....	27
5.2	Montage Schloßsatz	30
6.	Kabelmontage.....	32
6.1	NE 3 Standardkabel - Kabeleinführung linkes Segment	32
6.2	NE 3 Mikrorohrinstallation - Kabeleinführung linkes Segment.....	35
6.3	NE 4 Standardkabel - Kabeleinführung rechtes Segment.....	38
6.4	NE 4 Mikrorohrinstallation mit Mikrokabel im Ø7mm Mikrorohr SNR7 - Kabeleinführung rechtes Segment	40
.	Beispielinstallationen	42
7.1	FIBO-M als OneBox.....	42
7.2	FIBO-M als Spleißbox	43

1. Anwendungsbereich

Die FIBO-M und FIBO-L sind Glasfaserwandverteiler, die zum Netzabschluss oder zur Verteilung in Gebäuden dienen. Sie können sowohl als Abschluss der Netzebene 3 auf Kupplungen SC, LC, E2000, als reine Durchspleißverteiler oder als kombinierter Netzebene 3 Abschluss/Gebäudeverteiler genutzt werden. Durch ihr modulares Design in Bezug auf Kabel- und Röhrcheneinführung, als auch -ausführung sind den Anwendungsfällen keine Grenzen gesetzt. Die Nutzung des bewährten FIST-Spleißkassettensystems bietet optional ein hervorragendes Einzelfasermanagement, um Geschäftskunden oder Teilnehmer in getrennten Kassetten abzulegen.

1.1 Reinigung

Zur Reinigung der Kabel dürfen nur Reinigungsmittel basierend auf Alkohol (z.B. Isopropylalkohol, N-Butanol, Iso-Kaltreiniger) oder Wasser (z.B. De.sol.it2000 o. 3000, Ecoclean 2000) verwendet werden.

2. Allgemeine Sicherheitshinweise



Montageanweisung muss von jeder Person, die für die Aufstellung, Montage, Reparatur, Bedienung oder Inbetriebnahme befasst ist, gelesen und verstanden werden.



LASER-/LED_Strahlung im unsichtbaren Spektrum möglich! Schauen Sie nicht in die offenen Enden von Fasern, wenn das Strahlenrisiko nicht bekannt ist.



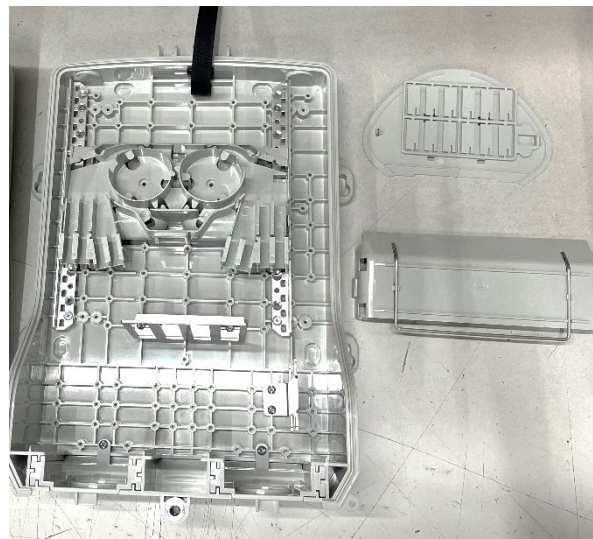
Beachten Sie die geltenden Sicherheitsvorschriften

3. Allgemeines

3.1 Bestellbezeichnung

Materialnummer	Artikelbezeichnung	Produktbeschreibung
494280	BUDI-1S-T-A-24-DE51	FIBO-M Wandspleißbox für max. 192 Spleißverbindungen mit Aufnahme von 24 Kuppl.
494281	BUDI-S-SP-A-DE51	FIBO-L Wandspleißbox für max. 336 Spleißverbindungen mit Aufnahme von 24 Kuppl.

3.2 Lieferumfang



- 1x Gehäuse mit Deckel (FIBO-M)
- 1x FAS-Block inkl. Deckel
- 1x Abdeckung Spleißkassette inkl. Trennplättchen
- 1x QR-Code mit Link zur Montageanweisung

BUDI-1S-T-A-24-DE51 (FIBO-M)



- 1x Gehäuse mit Deckel (FIBO-L)
- 1x FAS-Block inkl. Deckel
- 1x Abdeckung Spleißkassette inkl. Trennplättchen
- 1x Dübel + Schrauben zur Wandmontage
- 1x QR-Code mit Link zur Montageanweisung

BUDI-S-SP-A-DE51 (FIBO-L)

3.3 Zubehör

3.3.1 FIBO-M/FIBO-L

Material-nummer	Artikelbezeichnung	Produktbeschreibung
375319	BUDI-S-SEAL-4x10	Kabeleinführung BUDI-1S u. BUDI-S für max. 4 Kabel á 10mm
375320	BUDI-S-SEAL-4x15	Kabeleinführung BUDI-1S u. BUDI-S für max. 4 Kabel á 15mm
375321	BUDI-S-SEAL-2x20	Kabeleinführung BUDI-1S u. BUDI-S für max. 2 Kabel á 20mm
375322	BUDI-S-SEAL-24x5	Kabeleinführung BUDI-1S u. BUDI-S für max. 24 Kabel á 5mm
408985	BUDI-S-SEAL-24x7	Kabeleinführung BUDI-1S u. BUDI-S für max. 24 Kabel á 7mm
387942	BUDI-S-PTS-48x3	Pigtaileinführungskit für BUDI-1S u. BUDI-S
375328	BUDI-S-LOOPBRCKT-01	Überlängenablage für ungeschnittene Bündel

3.3.2 Allgemein

Material-nummer	Artikelbezeichnung	Produktbeschreibung
448916	SC/APC Kupplung grün, SM	SC/APC Kupplung simplex, rahmenlos
379862	LC/APC Kupplung grün	LC/APC Kupplung duplex, rahmenlos
489149	SC/APC Pigtail E9/125µ	SC/APC 900µm Pigtail 2m, gelb
377462	LC/APC Pigtail E9/125µ	LC/APC 900µm Pigtail 2m, gelb
406946	FIST-SOSA2-8SC-12A	SC-12A Spleißkassette 8UMS
406947	FIST-SOSA2-4SC-12A	SC-12A Spleißkassette 4UMS
434097	FIST-FSASA3-SC-104-1P-S	FSASA3 Splitter 1:4
464741	FIST-FSASA3-SC-104-2P-S	FSASA3 Splitter 2x 1:4
434095	FIST-FSASA3-SC-108-1P-S	FSASA3 Splitter 1:8
507463	FIST-FSASA3-SC-108-2P-S	FSASA3 Splitter 2x 1:8
434094	FIST-FSASA3-SC-116-1P-S	FSASA3 Splitter 1:16
434096	FIST-FSASA3-SC-132-1P-S	FSASA3 Splitter 1:32
422941	WGT (Wasser-Gas-Stop) 7mm	Wasser-Gas-Stop für 7mm Röhrchen
422942	WGT (Wasser-Gas-Stop) 10mm	Wasser-Gas-Stop für 10mm Röhrchen
422943	WGT (Wasser-Gas-Stop) 12mm	Wasser-Gas-Stop für 12mm Röhrchen
408996	BUDI-1S-LOCK-B	Schloßsatz BUDI-1S
408997	BUDI-LOCK-B	Schloßsatz BUDI-S und BUDI-M

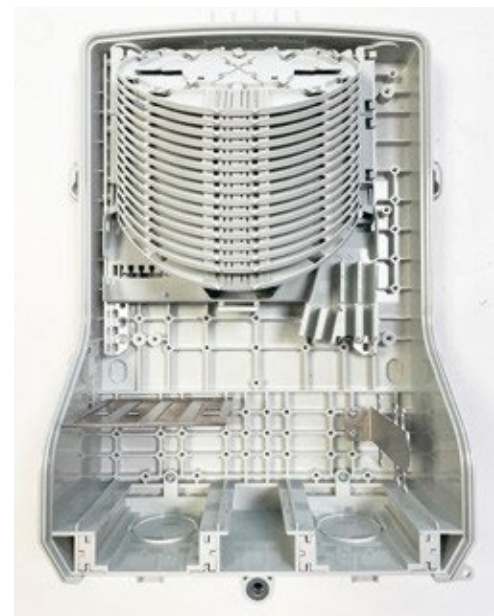
4 Mögliche Konfigurationen

4.1 FIBO-M

4.1.1 Spleißversion (16UMS)



4.1.2 Glasfaserabschluss (NE3) bzw. Gebäudeverteiler (NE4) (16UMS)



4.1.3 OneBox (Glasfaserabschluss und Gebäudeverteiler in einem) (8UMS)



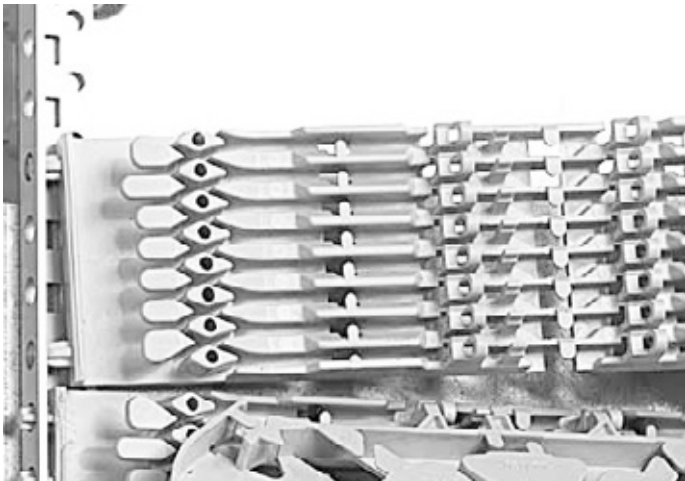
4.1.1 Spleißversion



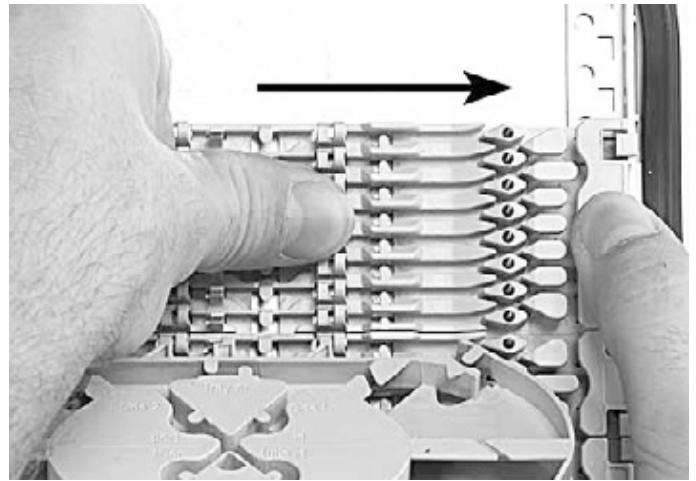
4.1.1 Patchfeld entfernen, diese wird in der Spleißversion nicht benötigt.

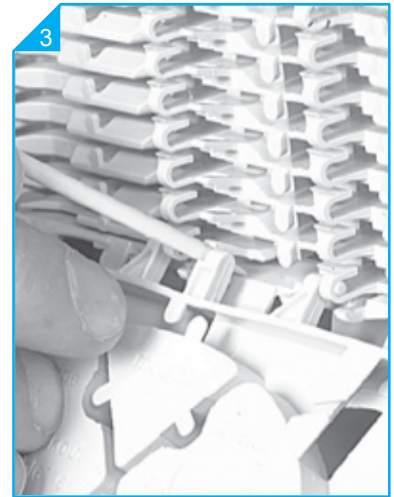
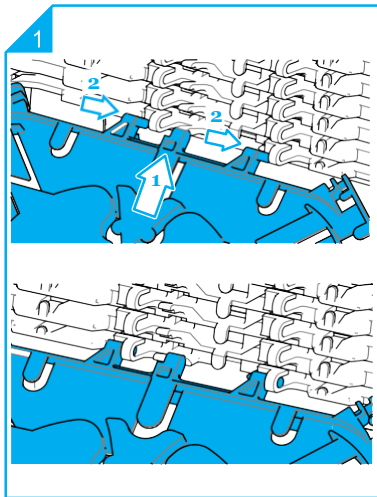


4.1.2 Den FAS-Block nach unten versetzen. Es werden 10cm für die Montage der Spleißkassetten benötigt.

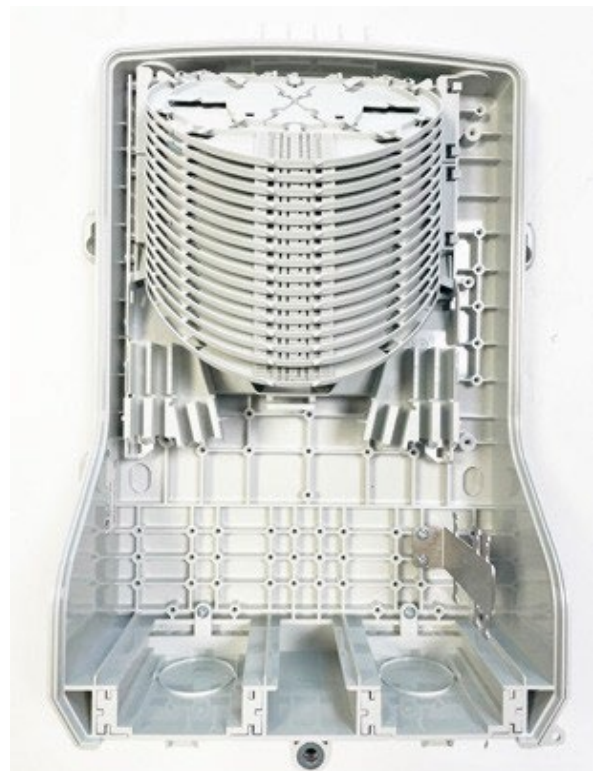
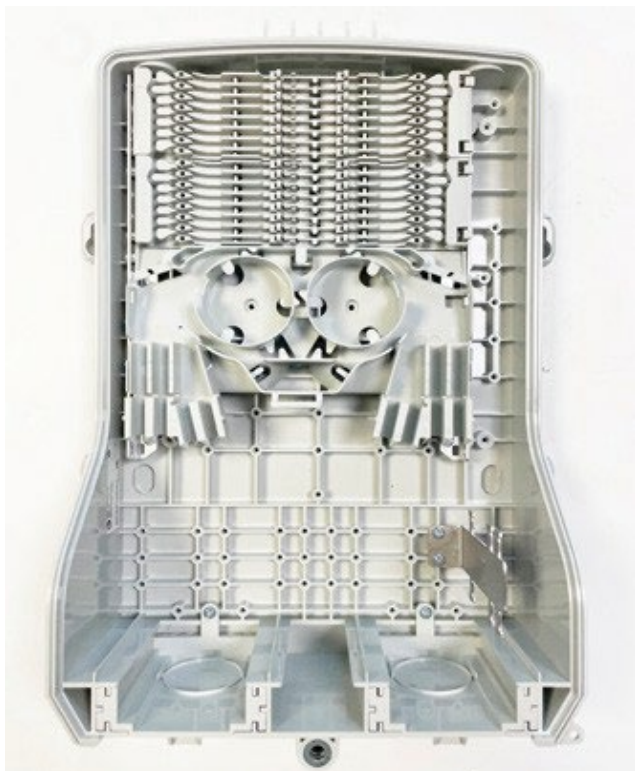


4.1.3 Faserführungsplatte mit den langen Rastnasen in die linke Seite des UMS-Profiles einhängen. Anschließend mit dem Daumen auf die rechte Seite der Faserführungsplatte drücken, gleichzeitig nach rechts schieben bis diese einrastet.





4.1.14 Spleißkassette/Splitterkassette von links in die Scharniere der Faserführungsplatte schieben. Die Kassette rastet spürbar ein (2). Zum Entfernen den Arrittierungspin anheben und die Kassette nach links aus dem Scharnier entfernen.



4.2.1.5 Es können maximal 2 x 8UMS Grooveplates verbaut werden (max. 16UMS).

Hinweis: Die Kabelmontage wird in einem separaten Kapitel beschrieben.

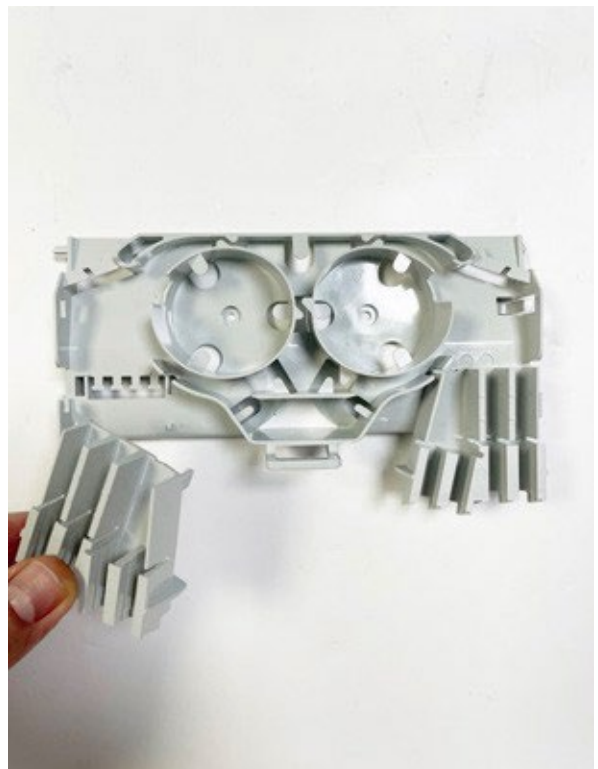
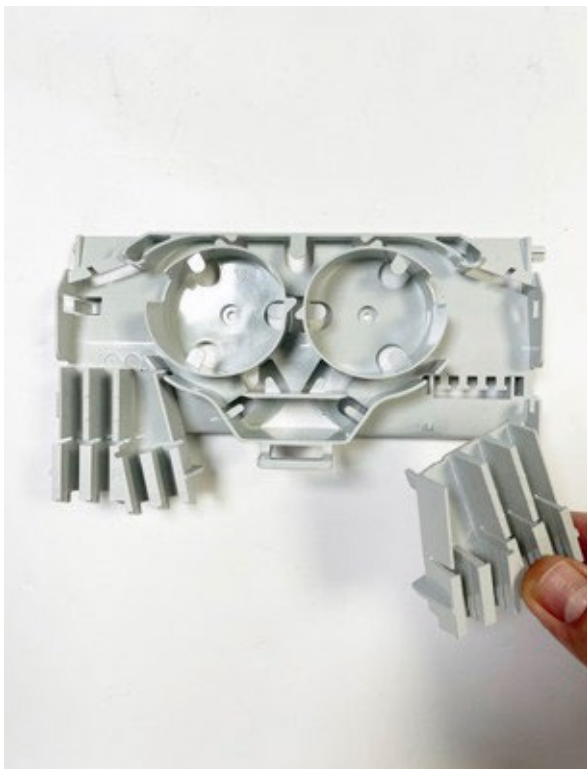
4.12 Glasfaserabschluss (NE3) bzw. Gebäudeverteiler (NE4)



4.121 Das Patchfeld wie Abgebildet montieren. Die Befestigungslasche soll nach unten zeigen.

Linke Abbildung: Glasfaserabschluss (NE3). Ankommendes Kabel links, Verbindungskabel zu Gf-GV rechts.

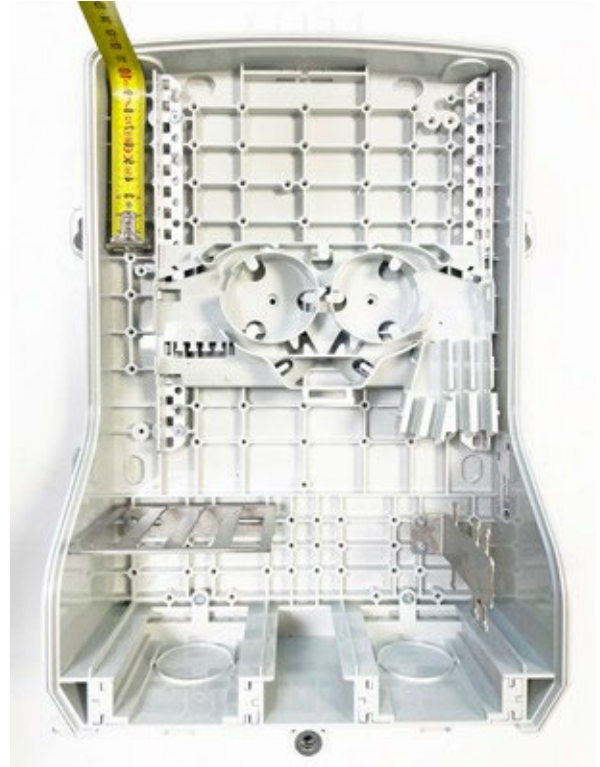
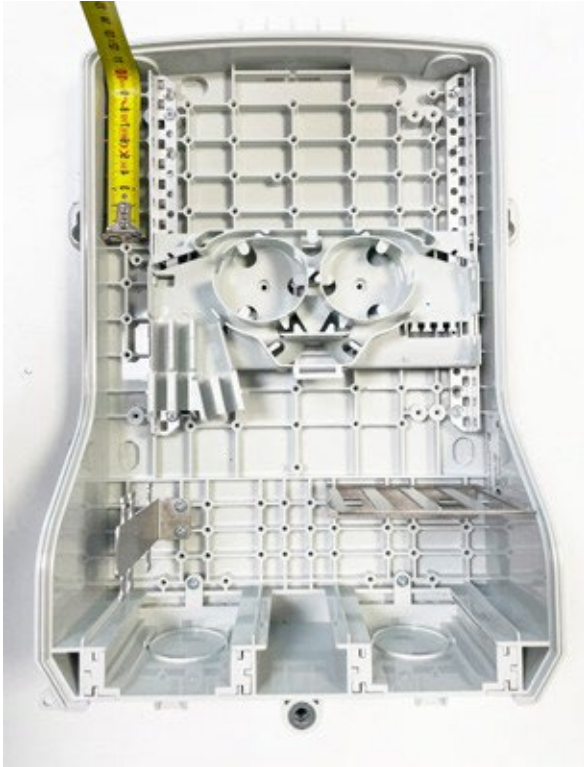
Rechte Abbildung: Gebäudeverteiler (NE4). Verbindungskabel vom Gf-AP links, Kundenkabel rechts.



4.122 Bündeladerführung vom FAS-Block entfernen.

Linke Abbildung: Glasfaserabschluss (NE3). Ankommendes Kabel links, Verbindungskabel zu Gf-GV rechts.

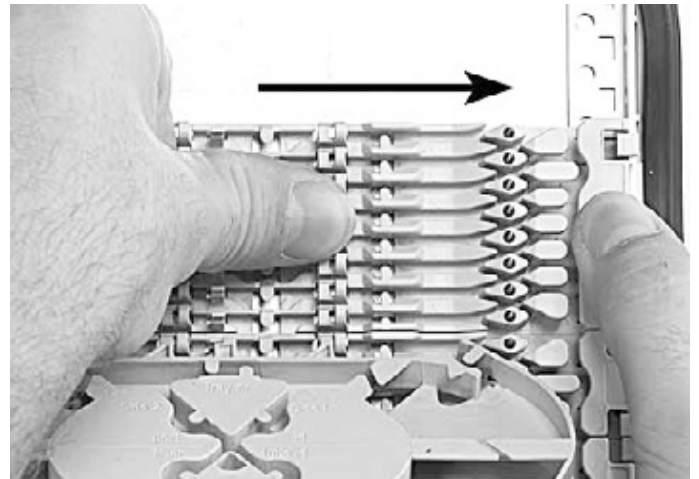
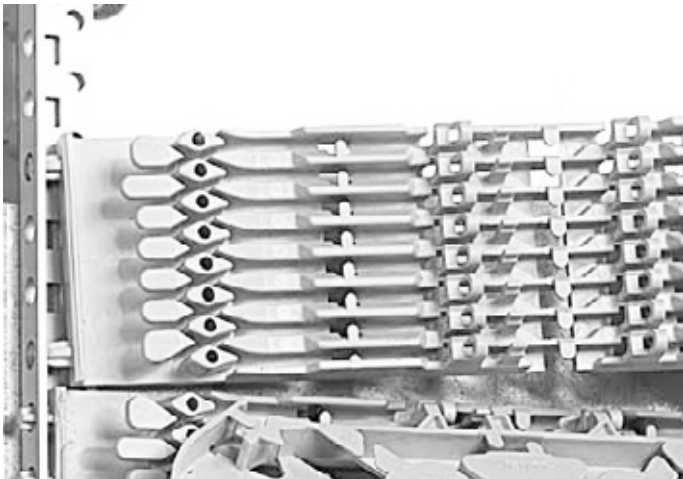
Rechte Abbildung: Gebäudeverteiler (NE4). Verbindungskabel vom Gf-AP links, Kundenkabel rechts.



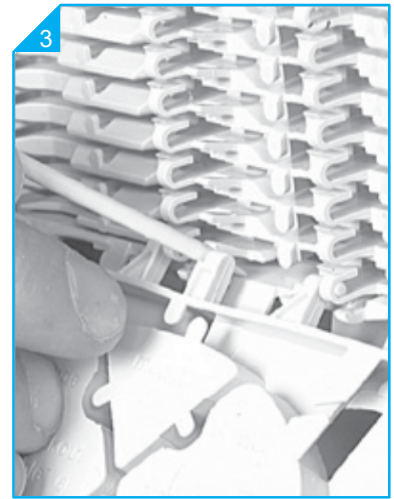
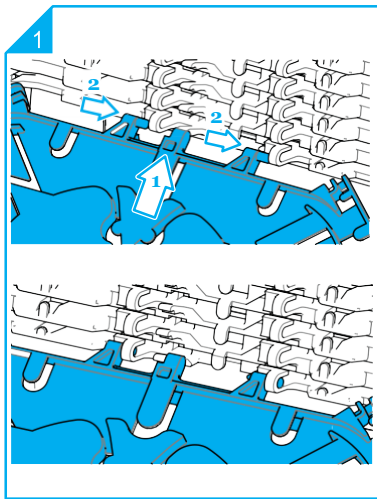
4:123 Den FAS-Block nach unten versetzen. Es werden 10cm für die Montage der Spleißkassetten benötigt.

Linke Abbildung: Glasfaserabschluss (NE3). Ankommendes Kabel links, Verbindungskabel zu Gf-GV rechts.

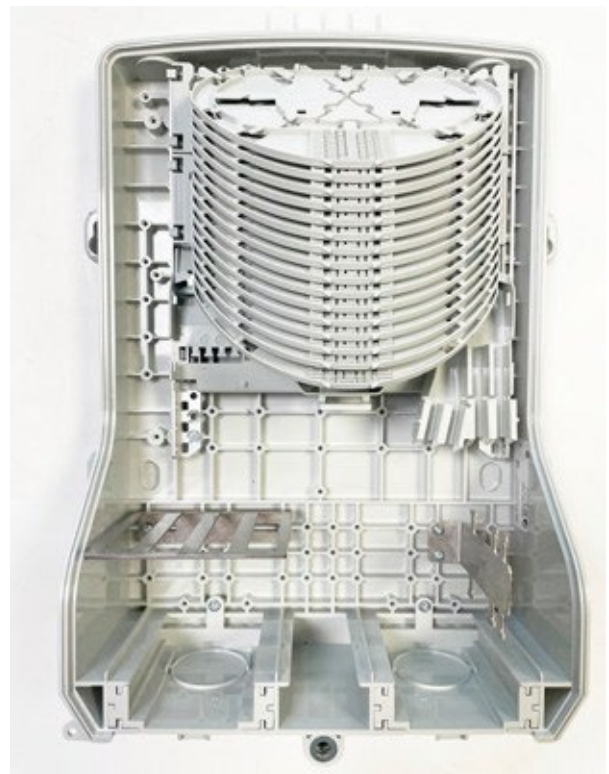
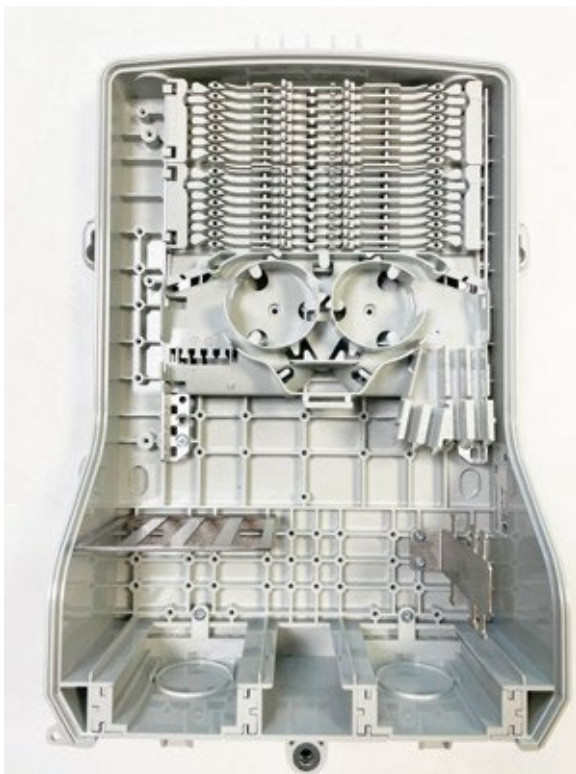
Rechte Abbildung: Gebäudeverteiler (NE4). Verbindungskabel vom Gf-AP links, Kundenkabel rechts.



4:124 Faserführungsplatte mit den langen Rastnasen in die linke Seite des UMS-Profiles einhängen. Anschließend mit dem Daumen auf die rechte Seite der Faserführungsplatte drücken, gleichzeitig nach rechts schieben bis diese einrastet.



4:125 Spleißkassette/Splitterkassette von links in die Scharniere der Faserführungsplatte schieben. Die Kassette rastet spürbar ein (2). Zum Entfernen den Arritierungspin anheben und die Kassette nach links aus dem Scharnier entfernen.



4:126 Es können maximal 2 x 8UMS Grooveplates verbaut werden (max. 16UMS).

Linke Abbildung: Installierte Grooveplates am Beispiel NE3.

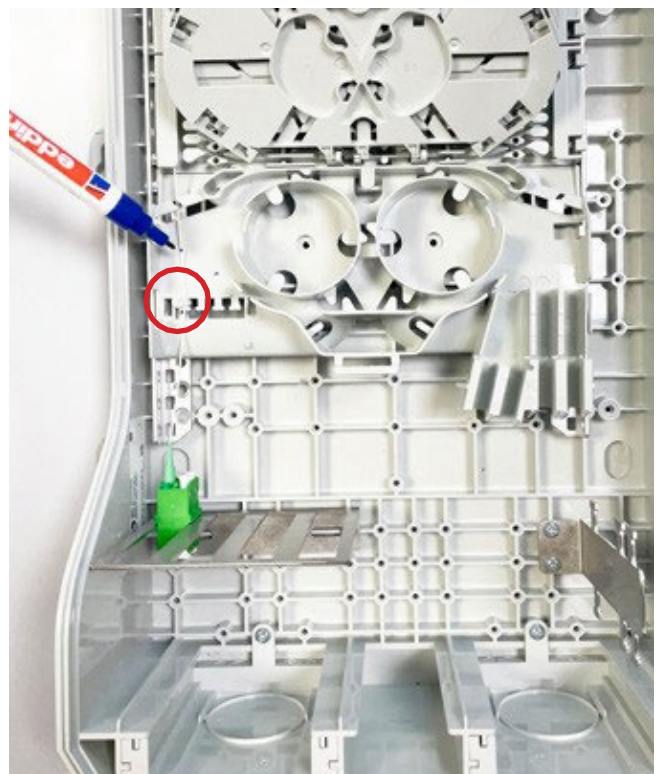
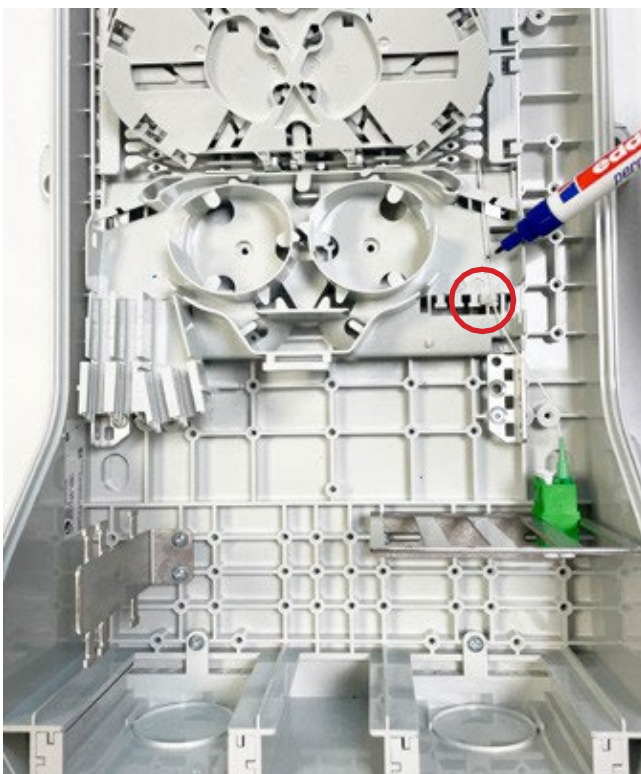
Rechte Abbildung: Installierte Grooveplates und Spleißkassetten am Beispiel NE3.



4.127 Kupplungen installieren. Die Kupplungen werden von oben eingerastet.

Linke Abbildung: Glasfaserabschluss (NE3). Ankommendes Kabel links, Verbindungskabel zu Gf-GV rechts.

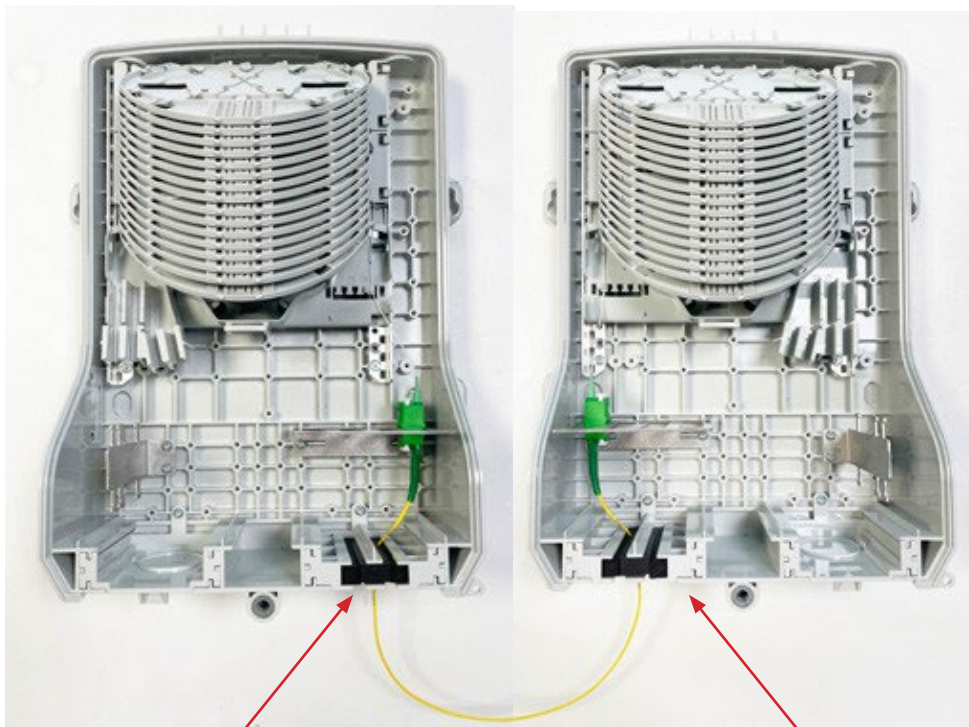
Rechte Abbildung: Gebäudeverteiler (NE4). Verbindungskabel vom Gf-AP links, Kundenkabel rechts.



4.128 900µ Pigtail installieren und in den FAS-Block führen. Das Pigtail kann mit einem Kabelbinder (roter Kreis) fixiert werden. **Der Kabelbinder darf nicht zu fest angezogen werden.** Den Fasermantel wie abgebildet absetzen.

Linke Abbildung: Glasfaserabschluss (NE3). Ankommendes Kabel links, Verbindungskabel zu Gf-GV rechts.

Rechte Abbildung: Gebäudeverteiler (NE4). Verbindungskabel vom Gf-AP links, Kundenkabel rechts.

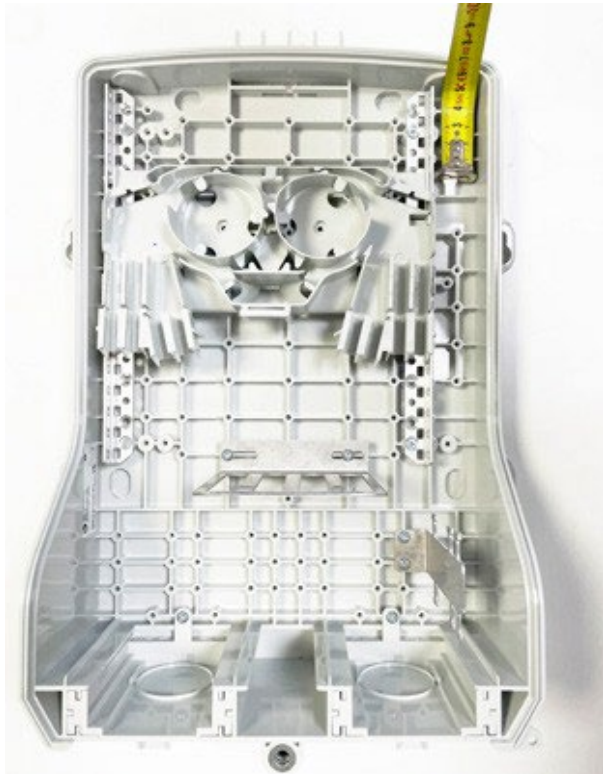


4.12.9 BUDI-S-PTS-48x3 Kabeleinführung montieren (roter Pfeil) und Schaltverbindung zwischen NE3 und NE4 herstellen.

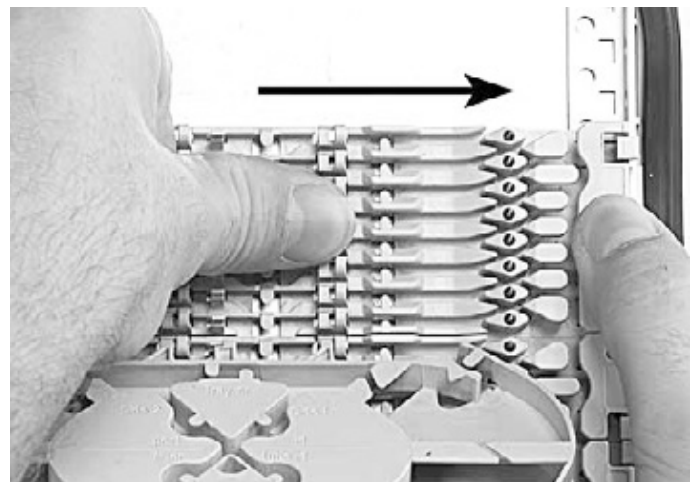
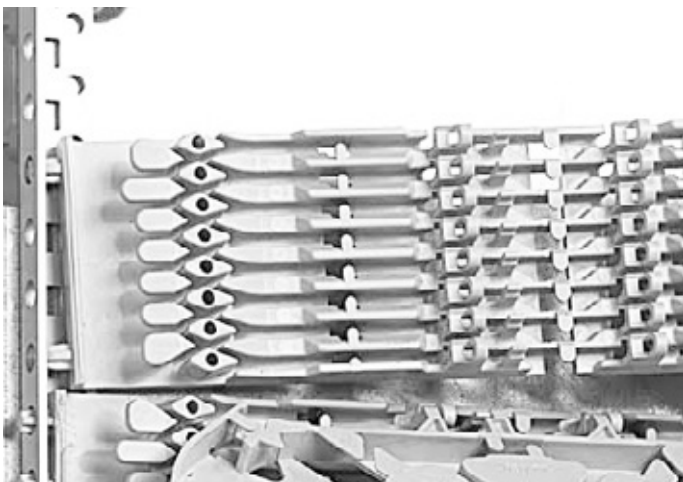
Hinweis: Die Montage des ankommenden Kabels (NE3) und Kundenkabels (NE4) wird in einem separaten Kapitel beschrieben.

4.1.3 OneBox (Glasfaserabschluss und Gebäudeverteiler in einem)

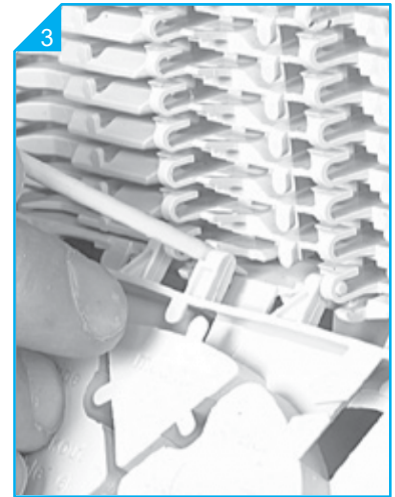
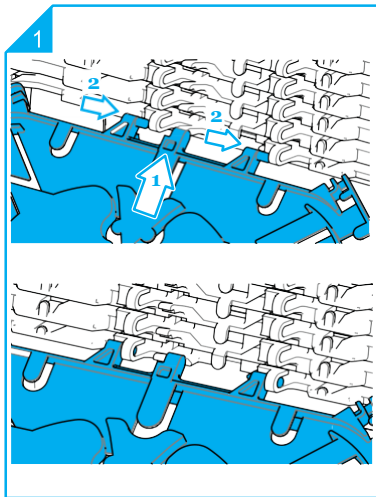
(NE3 rechts, NE4 links. Kann aber auch gespiegelt aufgebaut werden)



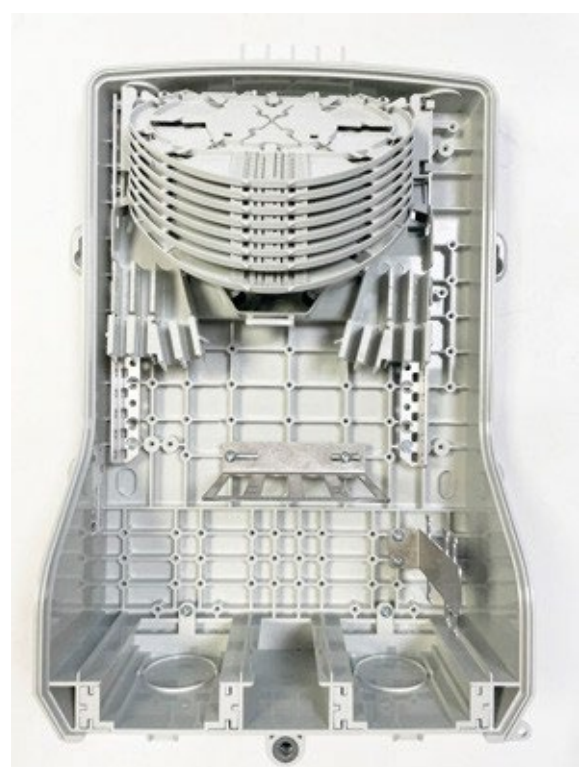
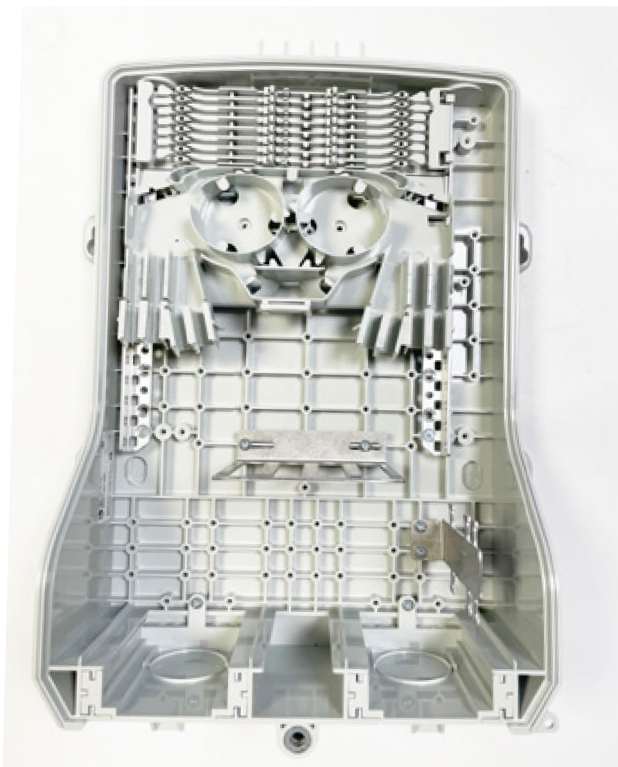
4.1.3.1 Der FAS-Block und das Patchfeld sind bereits ab Werk an der korrekten Position montiert. Es werden 5cm für die Montage der Spleißkassetten benötigt.



4.1.3.2 Faserführungsplatte mit den langen Rastnasen in die linke Seite des UMS-Profiles einhängen. Anschließend mit dem Daumen auf die rechte Seite der Faserführungsplatte drücken, gleichzeitig nach rechts schieben bis diese einrastet.



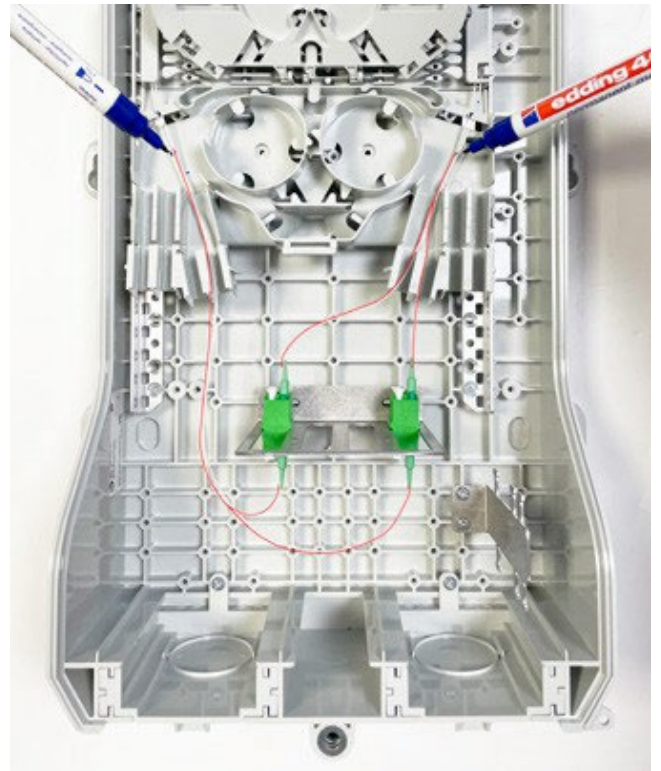
4.1.3.3 Spleißkassette/Splitterkassette von links in die Scharniere der Faserführungsplatte schieben. Die Kassette rastet spürbar ein (2). Zum Entfernen den Arrittierungspin anheben und die Kassette nach links aus dem Scharnier entfernen.



4.1.3.4 Es können maximal 1 x 8UMS Grooveplates verbaut werden (max. 8UMS).



4.1.3.5 Kupplungen installieren. Die Kupplungen werden von oben eingerastet.



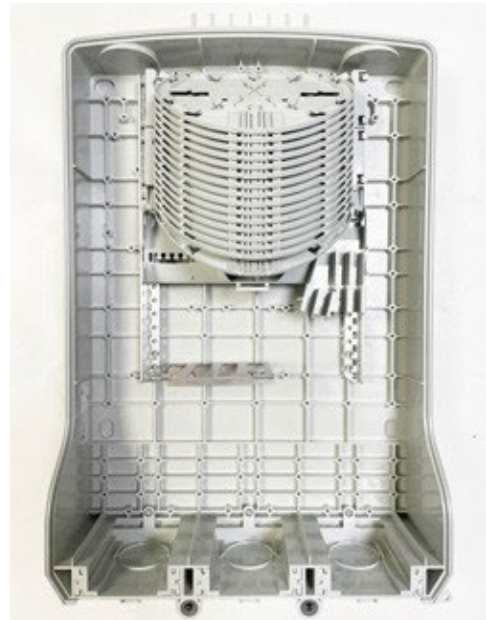
4.1.3.6 900µ Pigtails installieren und in den FAS-Block führen. **NE3 links und NE4 rechts.** Fasermantel wie abgebildet absetzen.

Hinweis: Die Montage des ankommenden Kabels (NE3) und Kundenkabels (NE4) wird in einem separaten Kapitel beschrieben.

**4.2.1 Spleißversion
(28UMS)**



**4.2.2 Glasfaserabschluss (NE3)
bzw. Gebäudeverteiler (NE4)
(16UMS)**



**4.2.3 OneBox (Glasfaserabschluss und
Gebäudeverteiler in einem)
(24UMS)**



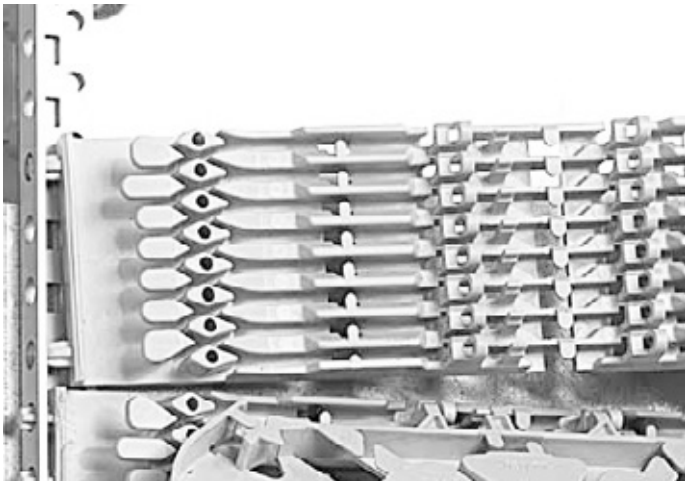
4.21 Spleißversion



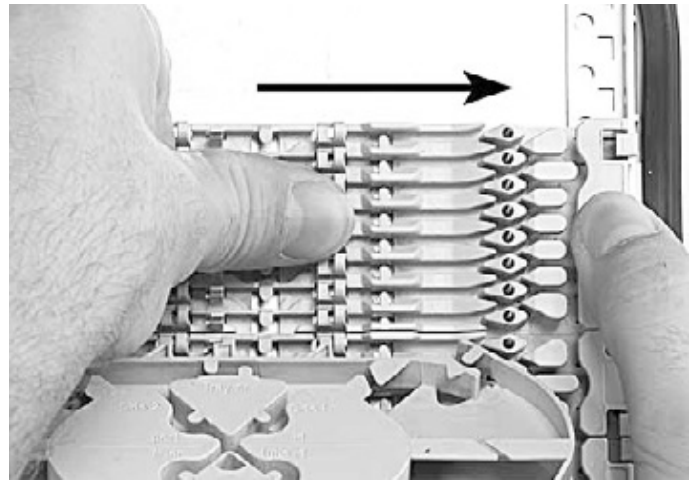
4.2.11 Patchfeld entfernen, diese wird in der Spleißversion nicht benötigt.

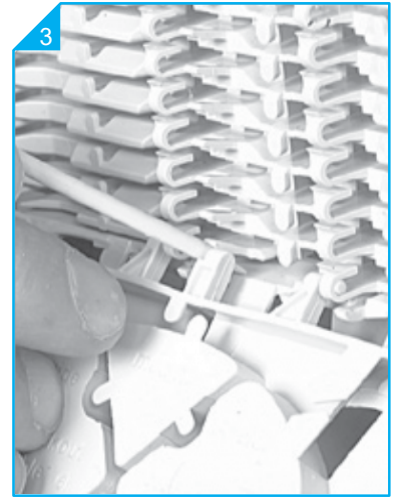
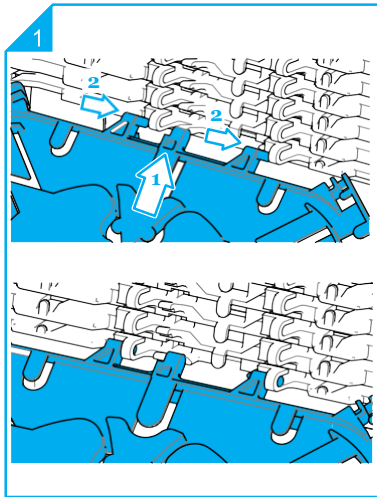


4.2.12 Den FAS-Block nach unten versetzen. Es werden 17cm für die Montage der Spleißkassetten benötigt.

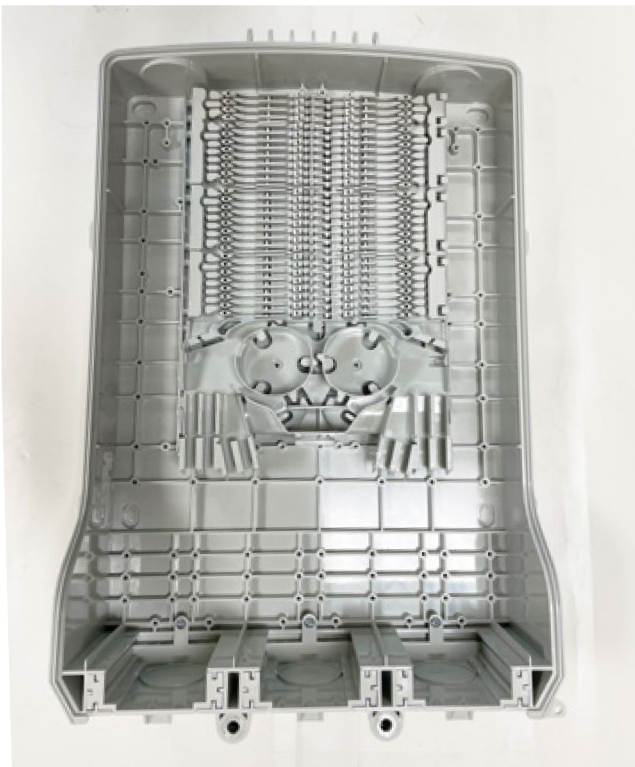


4.2.13 Faserführungsplatte mit den langen Rastnasen in die linke Seite des UMS-Profiles einhängen. Anschließend mit dem Daumen auf die rechte Seite der Faserführungsplatte drücken, gleichzeitig nach rechts schieben bis diese einrastet.





4.2.14 Spleißkassette/Splitterkassette von links in die Scharniere der Faserführungsplatte schieben. Die Kassette rastet spürbar ein (2). Zum Entfernen den Arrittierungspin anheben und die Kassette nach links aus dem Scharnier entfernen.



4.2.15 Es können maximal 3 x 8UMS und 1 x 4UMS Grooveplates verbaut werden (max. 28UMS).

Hinweis: Die Kabelmontage wird in einem separaten Kapitel beschrieben.

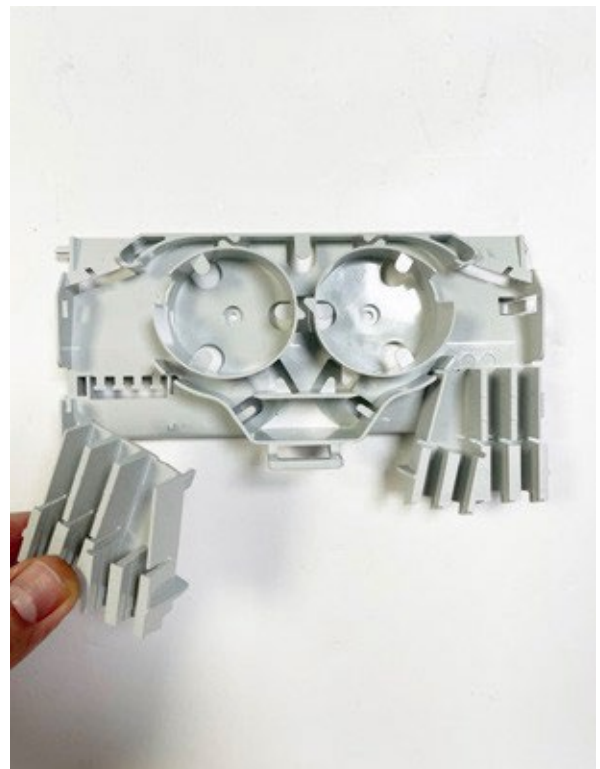
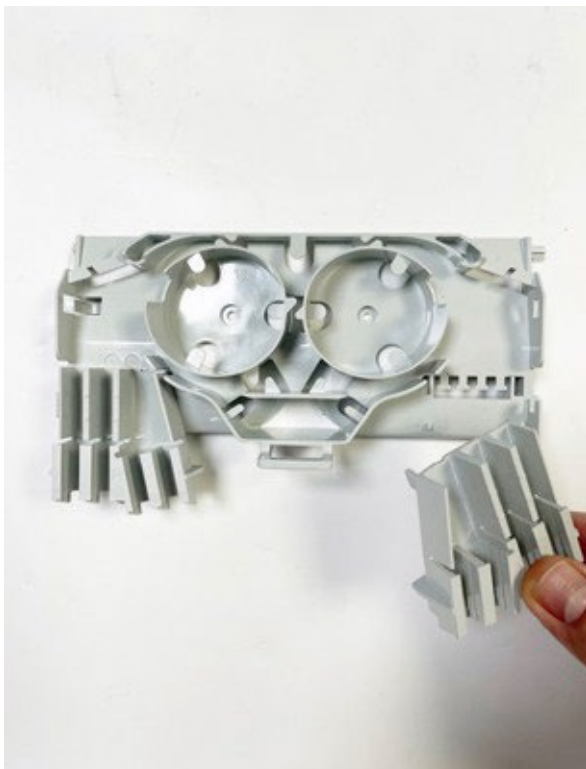
4.2.2 Glasfaserabschluss (NE3) bzw. Gebäudeverteiler (NE4)



4.2.2.1 Das Patchfeld wie Abgebildet montieren. Die Befestigungslasche soll nach oben zeigen.

Linke Abbildung: Glasfaserabschluss (NE3). Ankommendes Kabel links, Verbindungskabel zu Gf-GV rechts.

Rechte Abbildung: Gebäudeverteiler (NE4). Verbindungskabel vom Gf-AP links, Kundenkabel rechts.



4.2.2.2 Bündeladerführung vom FAS-Block entfernen.

Linke Abbildung: Glasfaserabschluss (NE3). Ankommendes Kabel links, Verbindungskabel zu Gf-GV rechts.

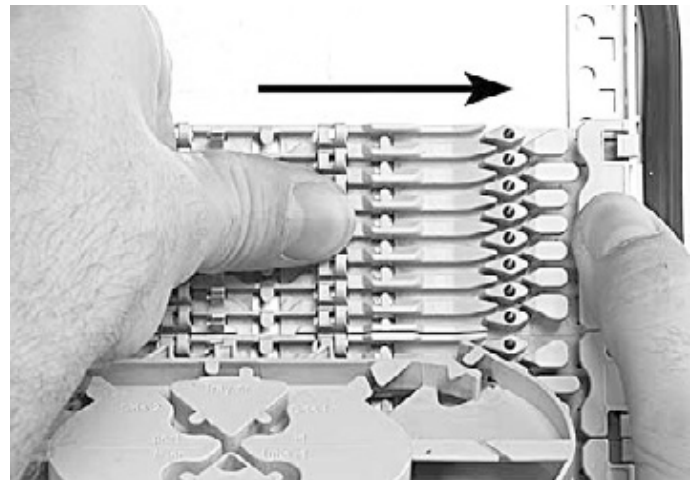
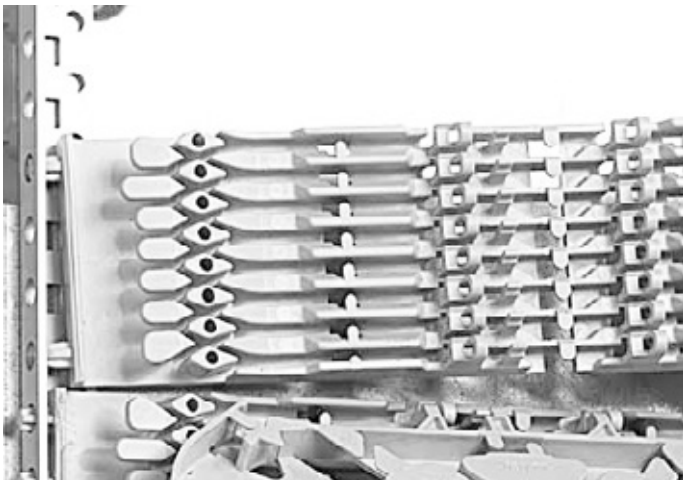
Rechte Abbildung: Gebäudeverteiler (NE4). Verbindungskabel vom Gf-AP links, Kundenkabel rechts.



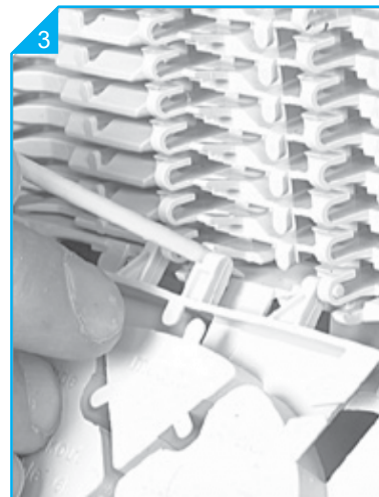
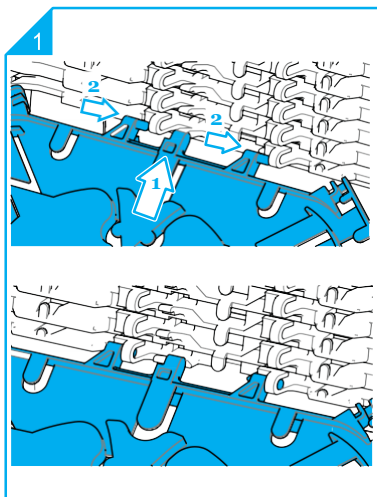
4223 Den FAS-Block nach unten versetzen. Es werden 10cm für die Montage der Spleißkassetten benötigt.

Linke Abbildung: Glasfaserabschluss (NE3). Ankommendes Kabel links, Verbindungskabel zu Gf-GV rechts.

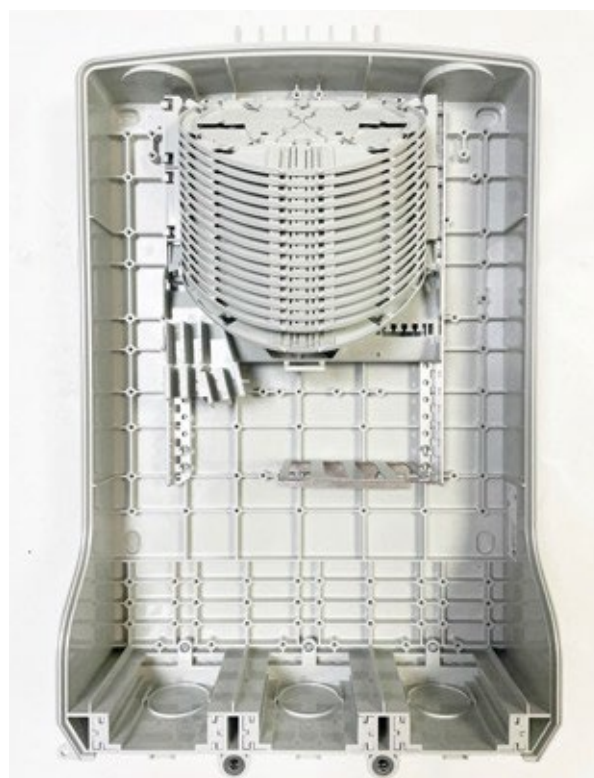
Rechte Abbildung: Gebäudeverteiler (NE4). Verbindungskabel vom Gf-AP links, Kundenkabel rechts.



4224 Faserführungsplatte mit den langen Rastnasen in die linke Seite des UMS-Profiles einhängen. Anschließend mit dem Daumen auf die rechte Seite der Faserführungsplatte drücken, gleichzeitig nach rechts schieben bis diese einrastet.



- 4.2.2.5 Spleißkassette/Splitterkassette von links in die Scharniere der Faserführungsplatte schieben. Die Kassette rastet spürbar ein (2). Zum Entfernen den Arritierungspin anheben und die Kassette nach links aus dem Scharnier entfernen.



- 4.2.2.6 Es können maximal 2 x 8UMS Grooveplates verbaut werden (max. 16UMS).

Linke Abbildung: Installierte Grooveplates am Beispiel NE3.

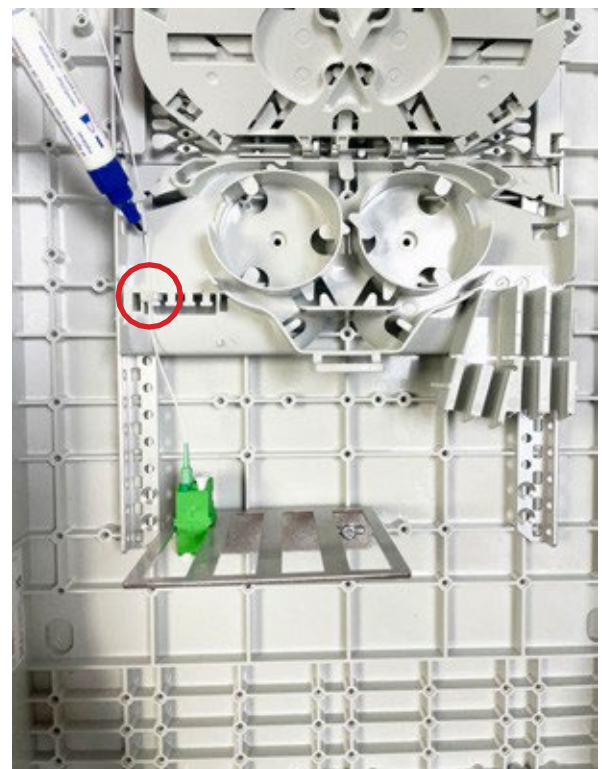
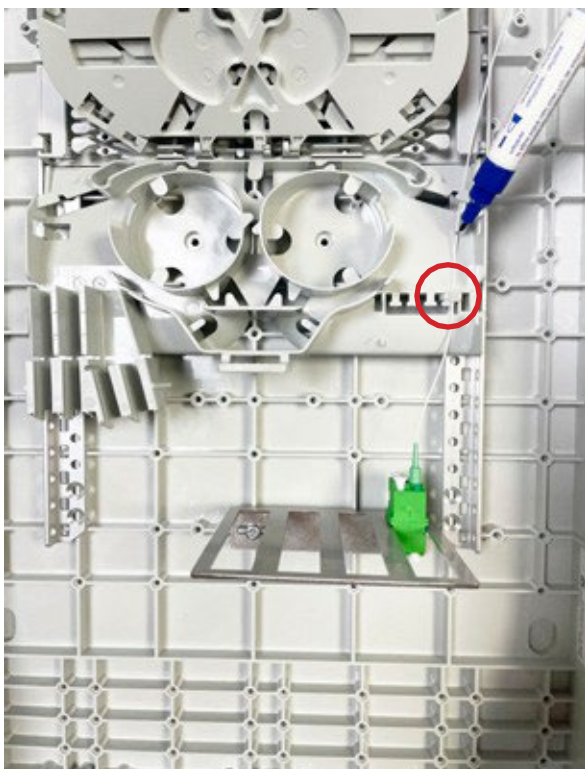
Rechte Abbildung: Installierte Grooveplates und Spleißkassetten am Beispiel NE3.



4.2.2.7 Kupplungen installieren. Die Kupplungen werden von oben eingerastet.

Linke Abbildung: Glasfaserabschluss (NE3). Ankommendes Kabel links, Verbindungskabel zu Gf-GV rechts.

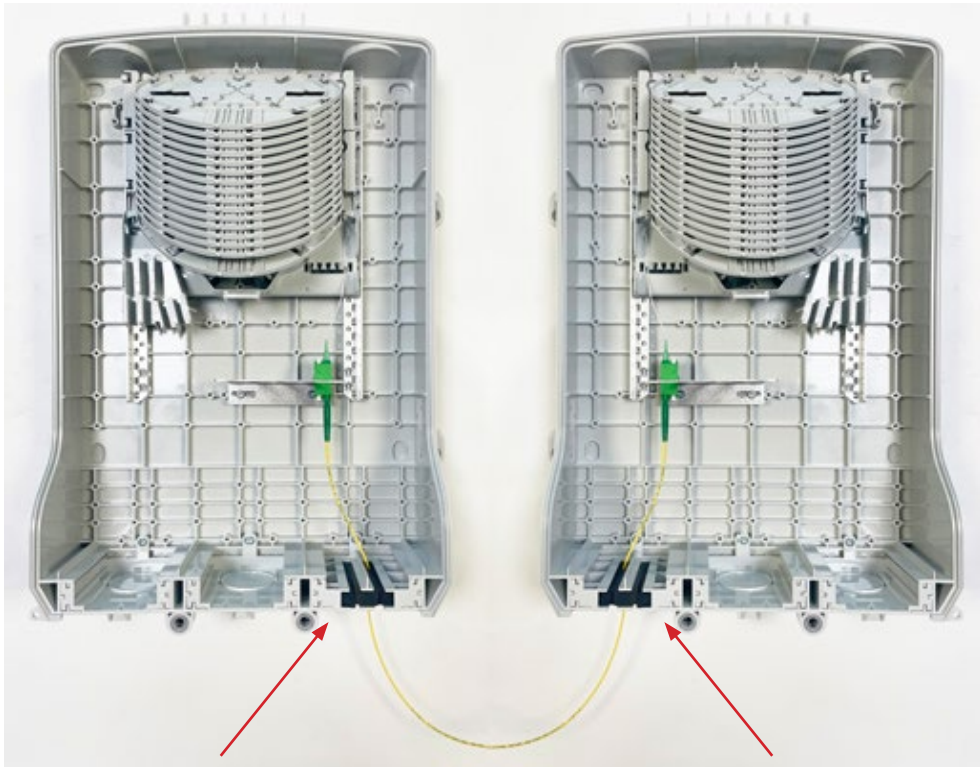
Rechte Abbildung: Gebäudeverteiler (NE4). Verbindungskabel vom Gf-AP links, Kundenkabel rechts.



4.2.2.8 900µ Pigtail installieren und in den FAS-Block führen. Das Pigtail kann mit einem Kabelbinder (roter Kreis) fixiert werden. **Der Kabelbinder darf nicht zu fest angezogen werden.** Den Fasermantel wie abgebildet absetzen.

Linke Abbildung: Glasfaserabschluss (NE3). Ankommendes Kabel links, Verbindungskabel zu Gf-GV rechts.

Rechte Abbildung: Gebäudeverteiler (NE4). Verbindungskabel vom Gf-AP links, Kundenkabel rechts.



4.2.2.9 BUDI-S-PTS-48x3 Kabeleinführung montieren (roter Pfeil) und Schaltverbindung zwischen NE3 und NE4 herstellen.

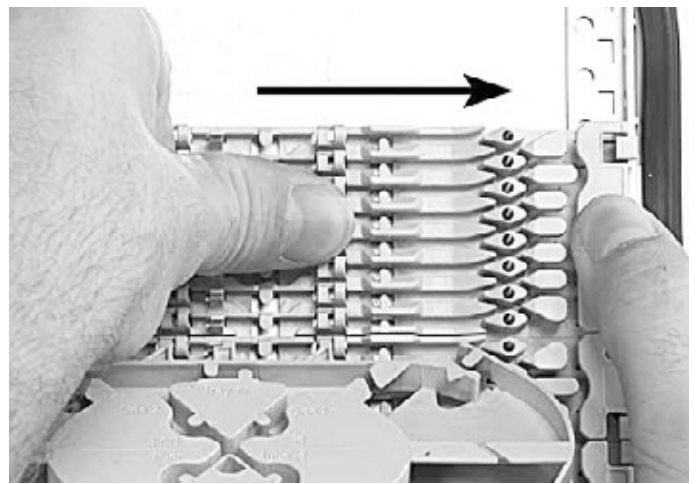
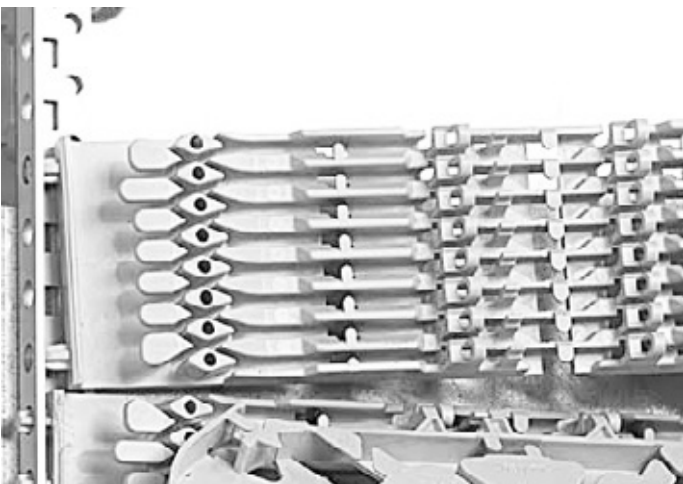
Hinweis: Die Montage des ankommenden Kabels (NE3) und Kundenkabels (NE4) wird in einem separaten Kapitel beschrieben.

4.2.3 OneBox (Glasfaserabschluss und Gebäudeverteiler in einem)

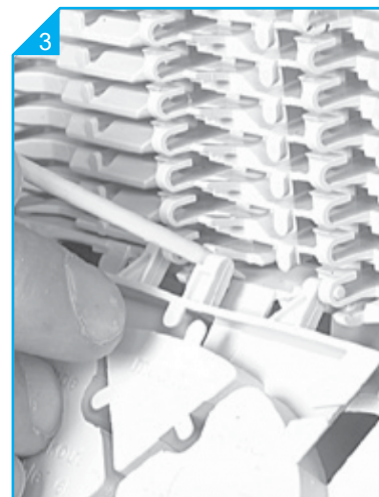
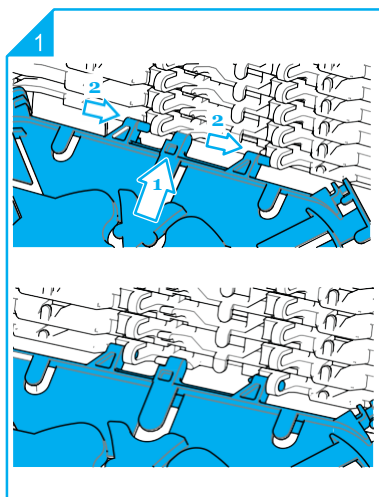
(NE3 rechts, NE4 links. Kann aber auch gespiegelt aufgebaut werden)



4.2.3.1 Der FAS-Block und das Patchfeld sind bereits ab Werk an der korrekten Position montiert. Es werden 14cm für die Montage der Spleißkassetten benötigt.



4.2.3.2 Faserführungsplatte mit den langen Rastnasen in die linke Seite des UMS-Profiles einhängen. Anschließend mit dem Daumen auf die rechte Seite der Faserführungsplatte drücken, gleichzeitig nach rechts schieben bis diese einrastet.



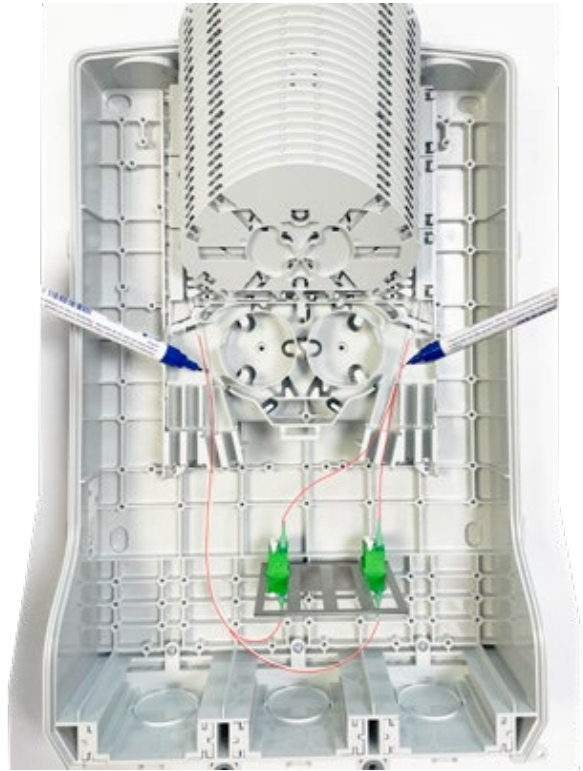
423.3 Spleißkassette/Splitterkassette von links in die Scharniere der Faserführungsplatte schieben. Die Kassette rastet spürbar ein (2). Zum Entfernen den Arritierungspin anheben und die Kassette nach links aus dem Scharnier entfernen.



423.4 Es können maximal 3 x 8UMS Grooveplates verbaut werden (max. 24UMS).



4.2.3.5 Kupplungen installieren. Die Kupplungen werden von oben eingerastet.

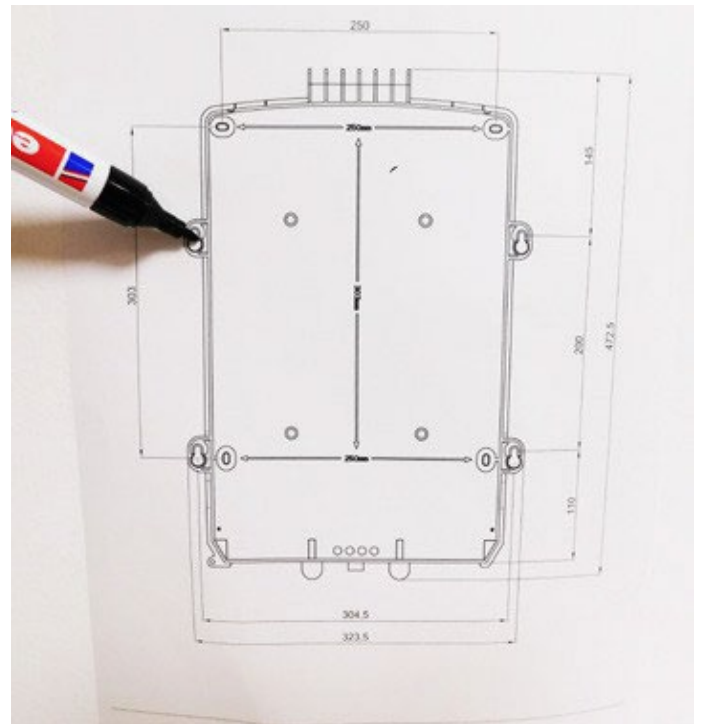
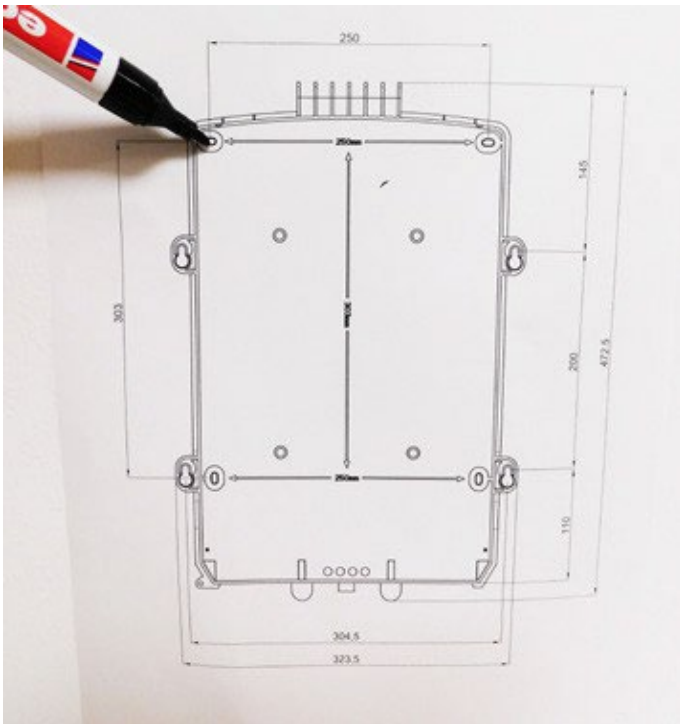


4.2.3.6 900µ Pigtails installieren und in den FAS-Block führen. **NE3 links und NE4 rechts.** Fasermantel wie abgebildet absetzen.

Hinweis: Die Montage des ankommenden Kabels (NE3) und Kundenkabels (NE4) wird in einem separaten Kapitel beschrieben.

5. Montage

5.1 Wandmontage



5.1. Mittels Gehäuse die Bohrlöcher auf die Wand übertragen. Wahlweise kann das Gehäuse an den äußeren Laschen oder innen verschraubt werden. (BUDI-S Abgebildet)

5.1.2 Gehäusebefestigung äußere Laschen

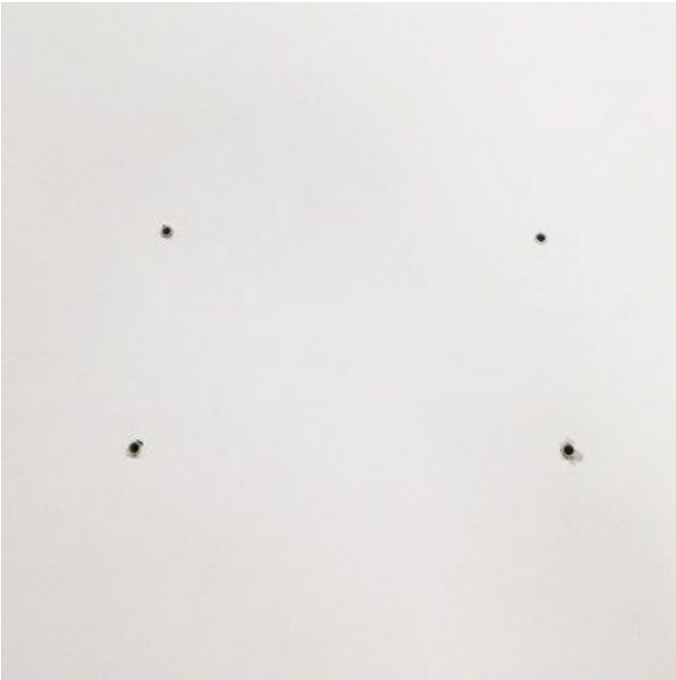


5.1.2.1. 8mm Dübellöcher bohren, Dübel und Schrauben montieren. Die Schrauben sollten 15mm überstehen.



5.1.2.2. Gehäuse auf die Schrauben stecken, einrasten und anschließend Schrauben anziehen.

5.1.3 Gehäusebefestigung innen



5.1.3.1. 8mm Dübellöcher bohren und Dübel montieren.



5.1.3.2. Befestigungspunkte im Gehäuseboden herausbrechen.

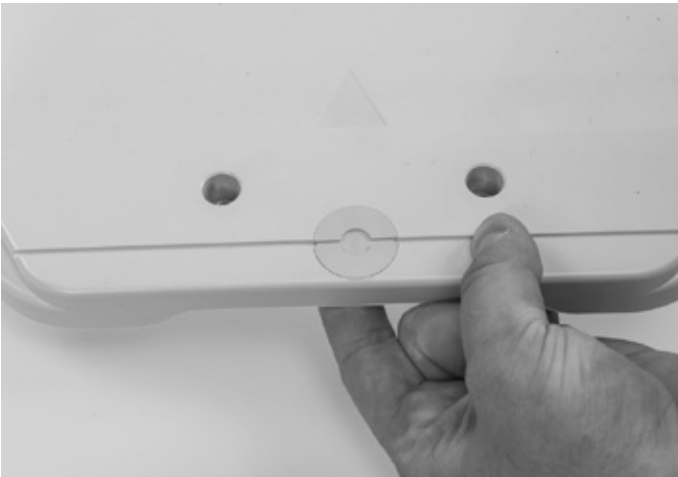


5.1.3.3. Gehäuse mit den Schrauben an der Wand montieren.

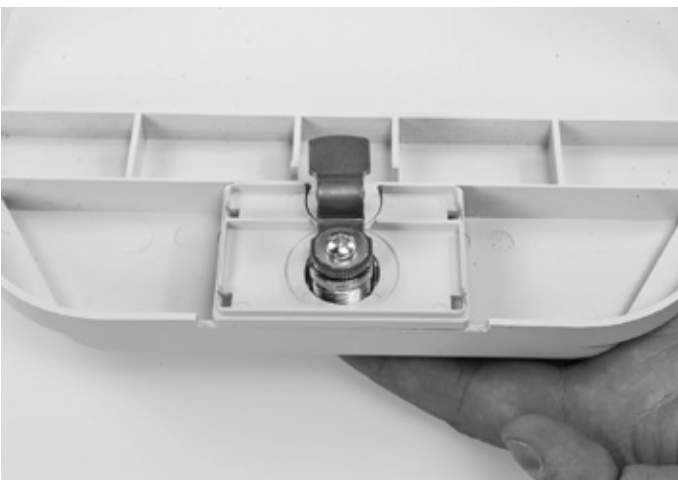
5.2 Montage Schloßsatz FIBO-M, FIBO-L und FIBO-XL



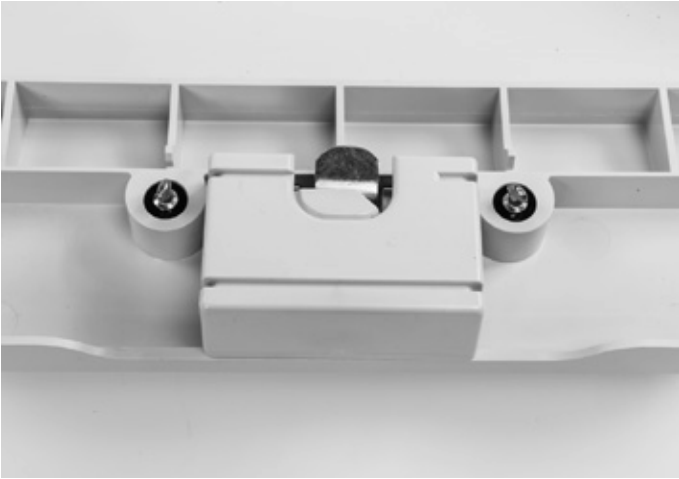
5.21 Schließriegel an das Schloß montieren. (Schließriegel FIBO-L und FIBO-XL links, FIBO-M rechts)



5.22 Blinddeckel im Gehäusedeckel entfernen.



5.23 Unterseite des Schloßgehäuses auf die Innenseite des Gehäusedeckels legen und Schloß durch den Deckel stecken. Anschließend das Schloß mit der Überwurfmutter befestigen.

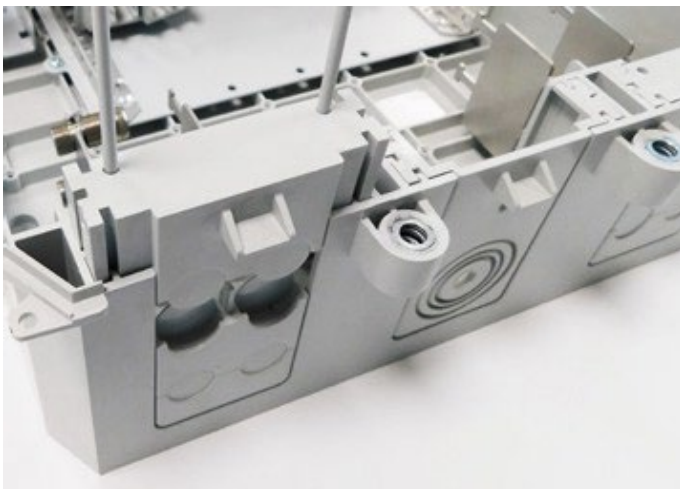


5.2.4 Deckel des Schloßgehäuses auf die Unterseite rasten.

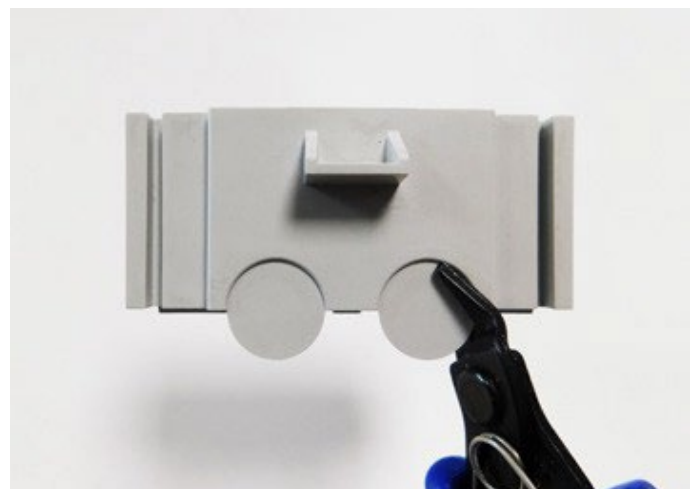
6 Kabelmontage

6.1 NE3 Standardkabel - Kabeleinführung linkes Segment

(Kann aber auch gespiegelt aufgebaut werden)



6.11 Teilbare Kabeleinführung mit den Faserführungsstiften öffnen.



6.12 Entsprechenden Port der Kabeleinführung herausbrechen und ggf. entgraten.



6.13 Standardkabel in die Kabeleinführung einlegen und Absetzpunkt des Kabelmantels markieren.

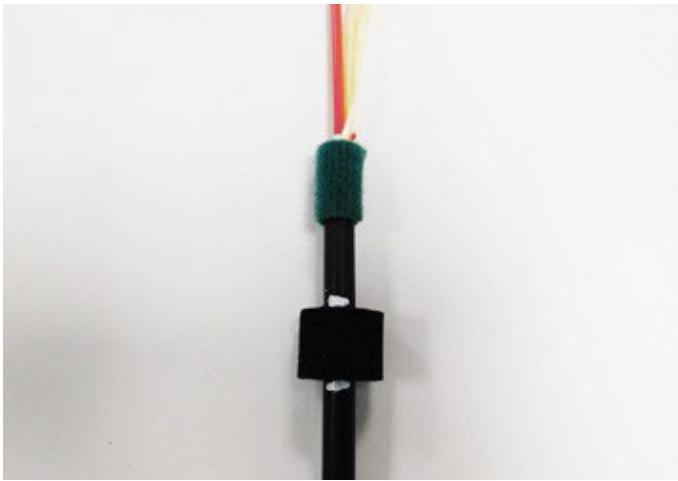


6.14 Kabelmantel ab der Markierung entfernen.
Wichtig: Es werden ca. **1,8m** Bündelader/Faser benötigt um 1,5m Faservorrat in die Spleißkassette abzulegen.

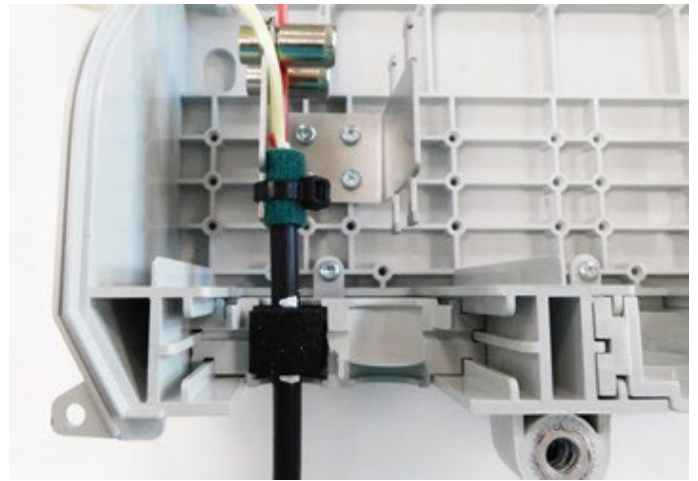


6.15 Kabel in die Kabeleinführung einlegen und Abdichtbereich markieren. Anschließend ist der Kabelmantel in diesem Bereich entsprechend des Außendurchmessers mit Schaumband aufzudicken. Die benötigte Länge des Schaumbandes ist der Tabelle zu entnehmen.

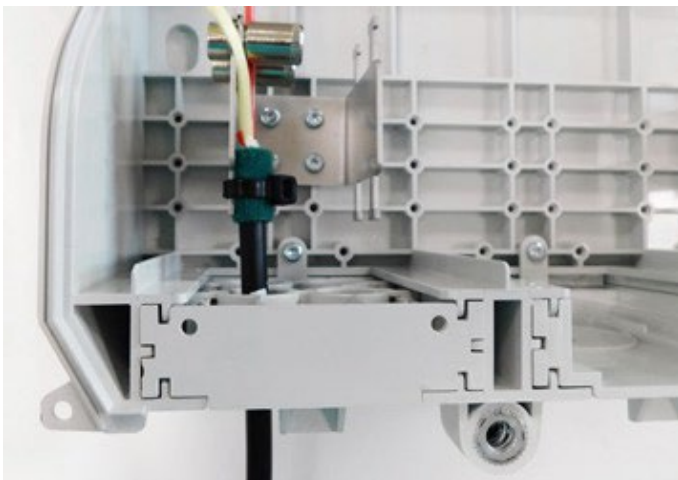
Kabeldurchmesser	Länge (± 5 mm)
6	155 mm
7	145 mm
8	135 mm
9	125 mm
10	115 mm
11	105 mm
12	95 mm
13	85 mm
14	70 mm
15	60 mm



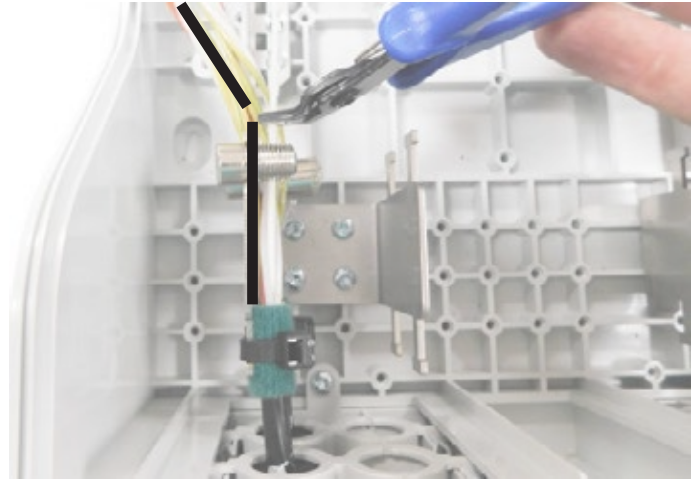
6.1.6 Anschließend am Ende des Kabelmantels eine Lage Velcro-Band anbringen.



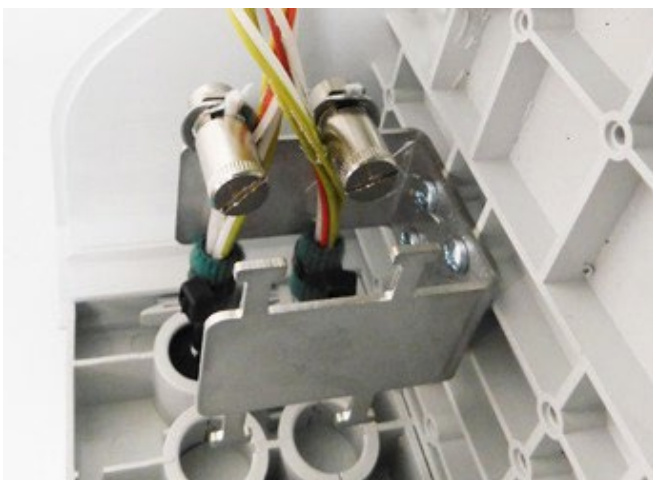
6.1.7 Kabel in die Kabeleinführung einlegen und mit Kabelbindern an der Kabelabfangung fixieren.



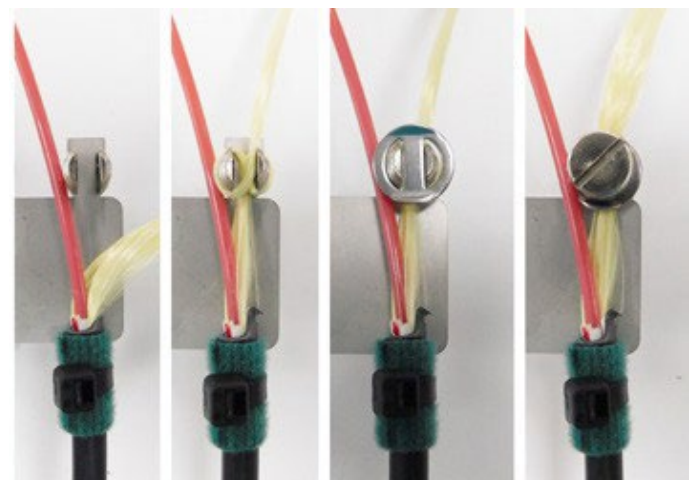
6.1.8 Teilbare Kabeleinführung montieren.



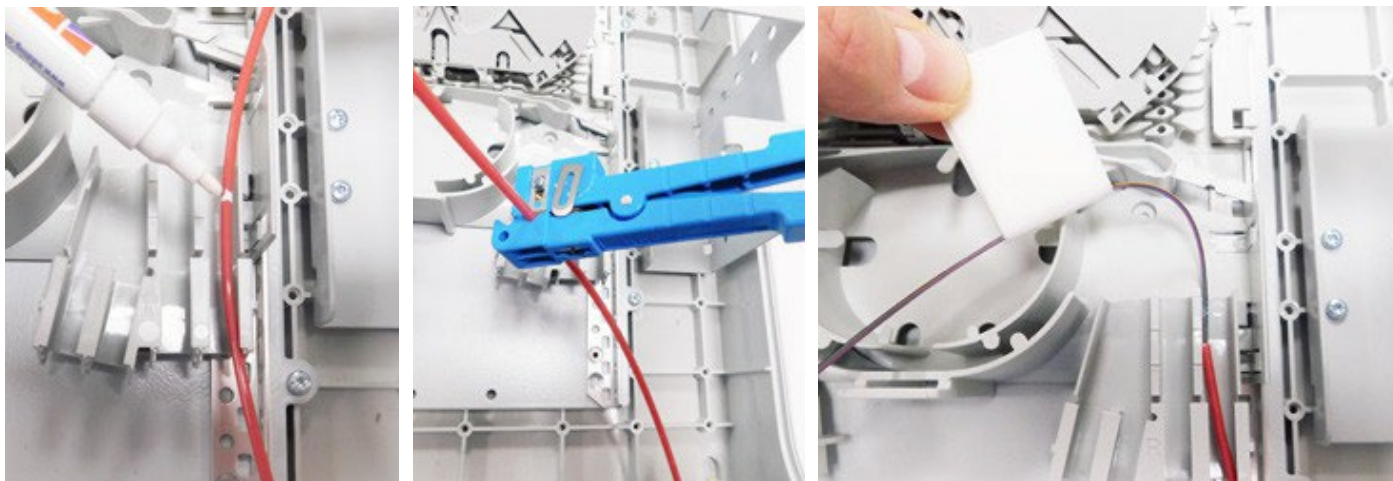
6.1.9.1 Wird das Zentralelement als Zugabfangung verwendet, ist dieses wie Abgebildet einzukürzen. Eventuell vorhandenes Aramidgarn kann entfernt werden.



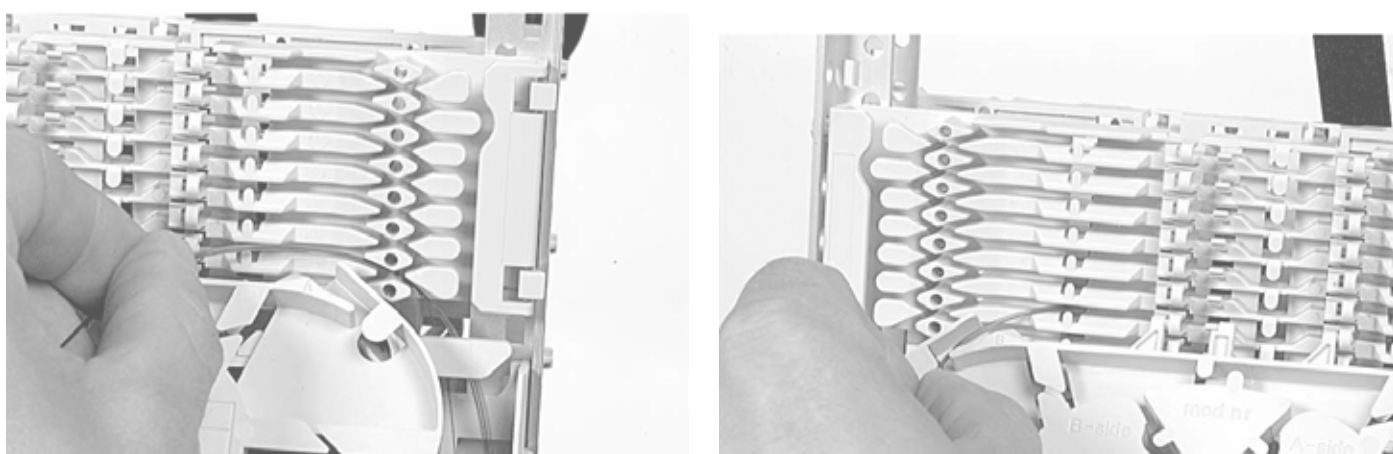
6.1.9.2 Zentralelement wie Abgebildet an der Kabelabfangung befestigen.



6.1.10.1 Wird Aramidgarn als Zugabfangung verwendet, ist dieses wie Abgebildet an der Kabelabfangung zu befestigen.



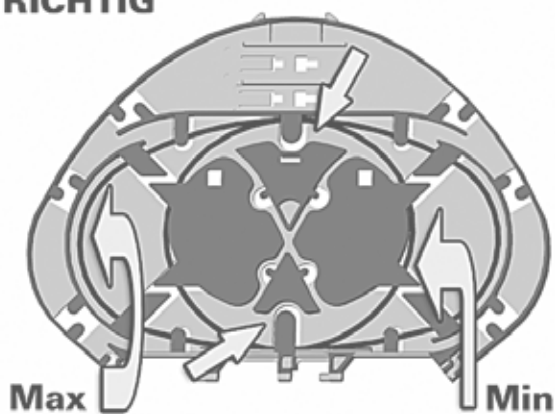
6.1.11 Bündelader(n) in den Faserführungsblock einlegen, Absetzpunkt markieren, Bündeladerhülle entfernen und Fasern reinigen.



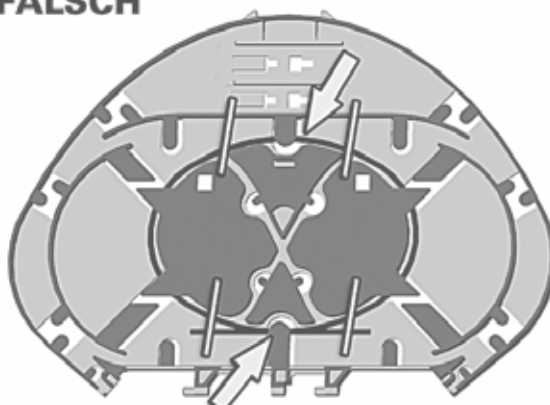
6.1.12 250µ-Fasern bis in den, direkt unter der Spleisskassette liegenden, Faserkanal führen und einlegen. Anschließend die Fasern in die Spleisskassette einlegen.

Wichtig: Alle Fasern müssen sich unter den Führungsnasen befinden!

RICHTIG



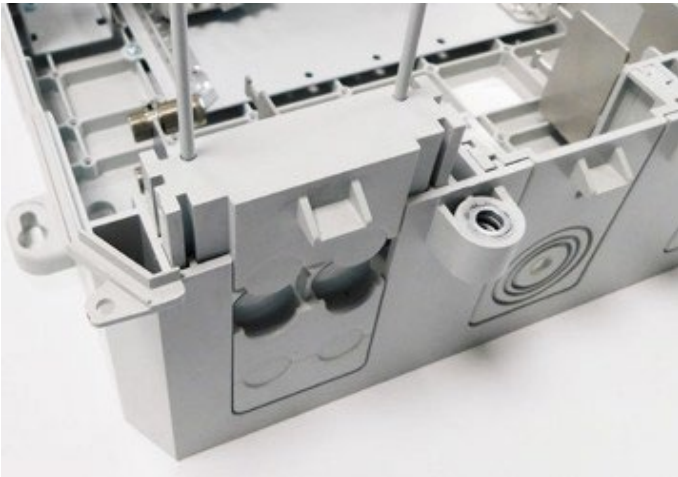
FALSCH



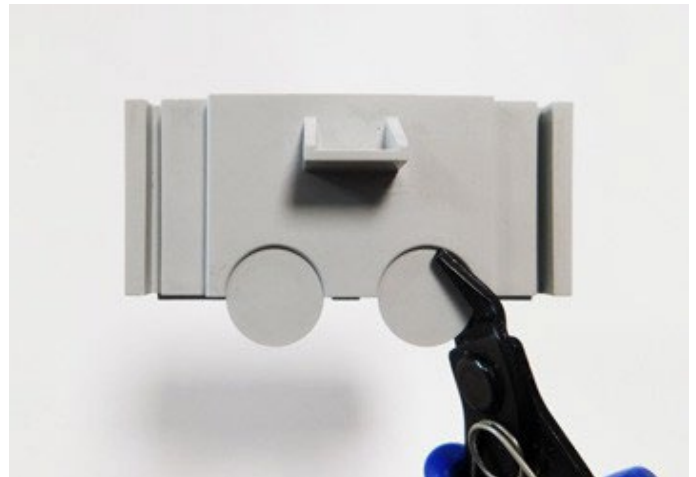
6.1.13 Eine korrekt eingelegte Faser berührt weder die Innenseite noch die Außenseite des Faservorrats.

62 NE 3 Mikrorohrinstallation - Kabeleinführung linkes Segment

(Kann aber auch gespiegelt aufgebaut werden)



621 Teilbare Kabeleinführung mit den Faserführungsstiften öffnen.



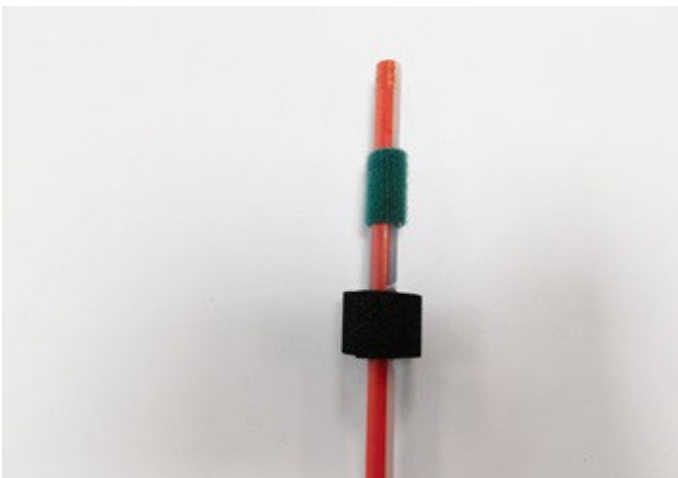
622 Entsprechenden Port der Kabeleinführung herausbrechen und ggf. entgraten.



623 Mikrorohr in die Kabeleinführung einlegen und Absetzpunkt markieren.

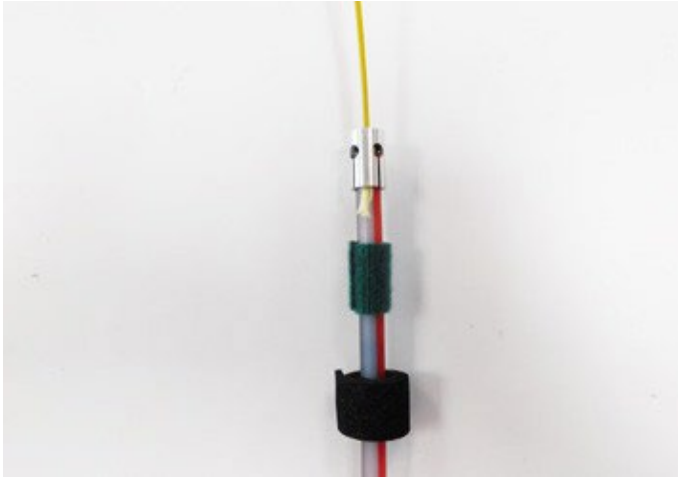


624 Mikrorohr entsprechend der Markierung einkürzen, wieder in die Kabeleinführung einlegen und Abdichtbereich markieren.

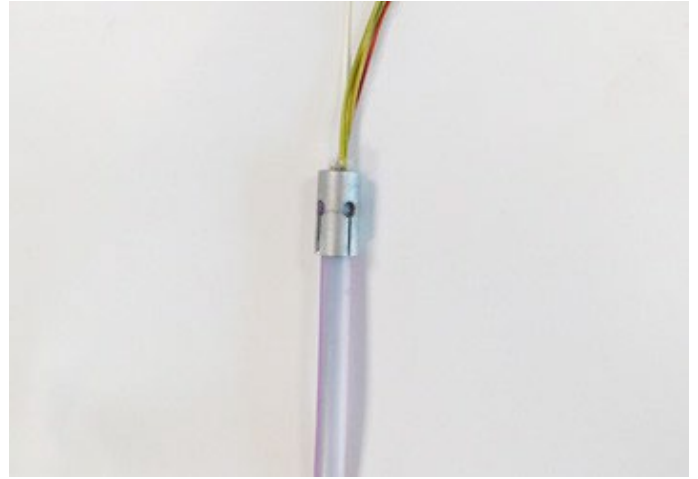


625 Mikrorohr im markierten Bereich mit Schaumband aufdicken. Anschließend ca. 2cm unterhalb des Mikrorohrendes eine Lage Velcro Band anbringen.

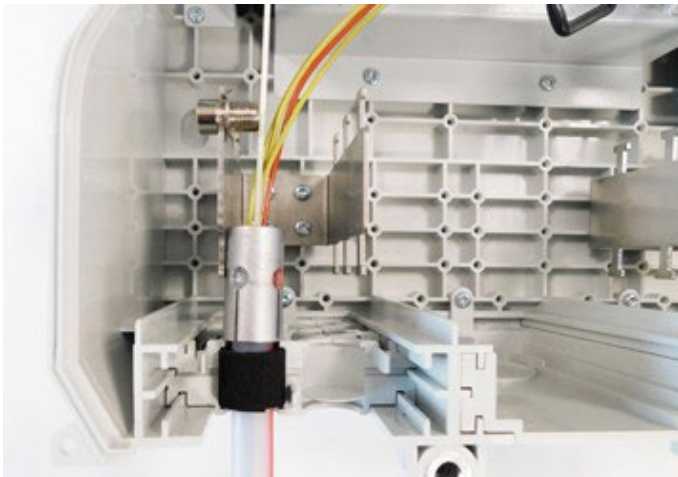
Mikrorohr	Länge (± 5 mm)
7	145 mm
10	115 mm
12	95 mm



6.26 Gas-Wasser-Stop installieren. Dazu den Kabelmantel entfernen und den Gas-Wasser-Stop auf dem Mikrorohr fixieren.



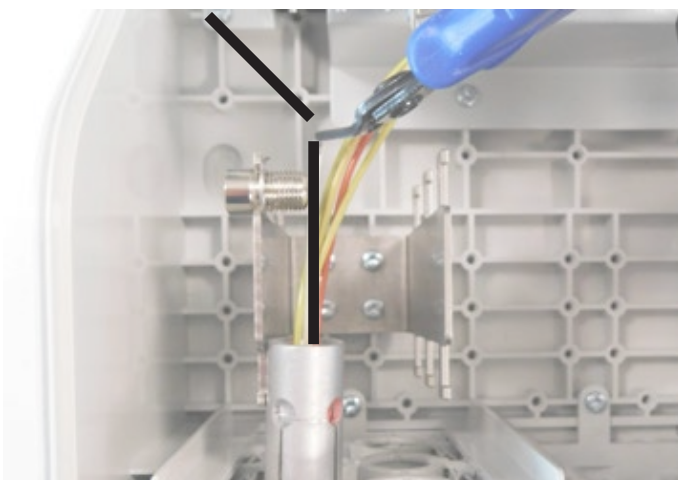
HINWEIS: Bei Kabel ohne Zentralelement muss das Aramidgarn zwischen Mikrorohr und Gas-Wasser-Stop eingeklemmt werden. (linkes Bild Mikrokabel ohne Zentralelement, rechtes Bild Minikabel mit Zentralelement)



6.27 Mikrorohr samt Gas-Wasser-Stop und Kabel in die Kabeleinführung einlegen. (Beispielinstallation Kabel mit Zentralelement)



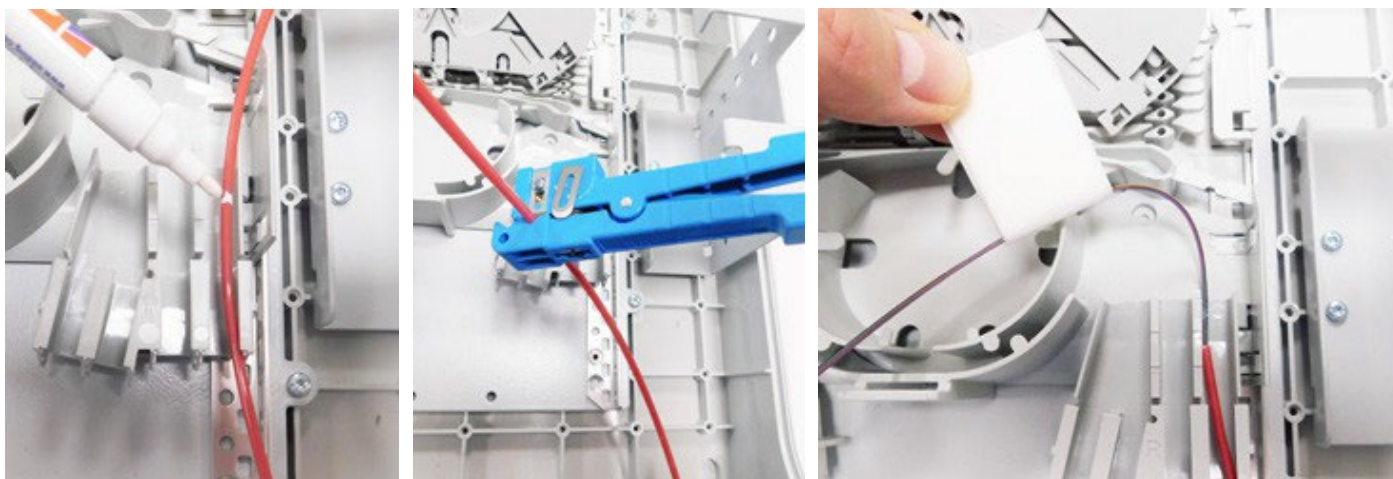
6.28 Teilbare Kabelabfangung montieren und falls vorhanden, Absetzpunkt für das Zentralelement markieren.



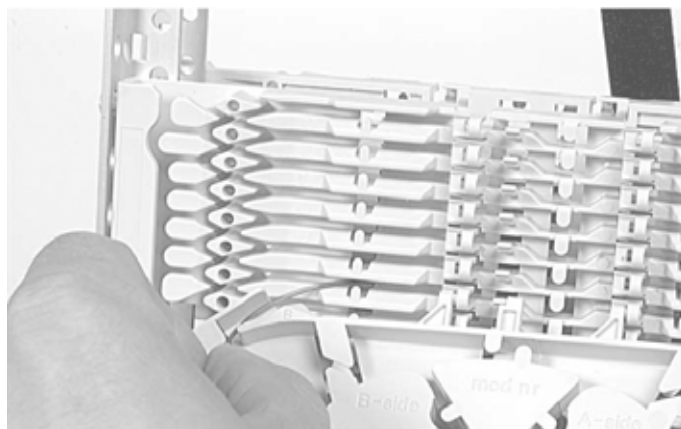
6.29 Zentralelement, wie abgebildet, einkürzen.



6.210 Zentralelement an der Kabelabfangung befestigen.



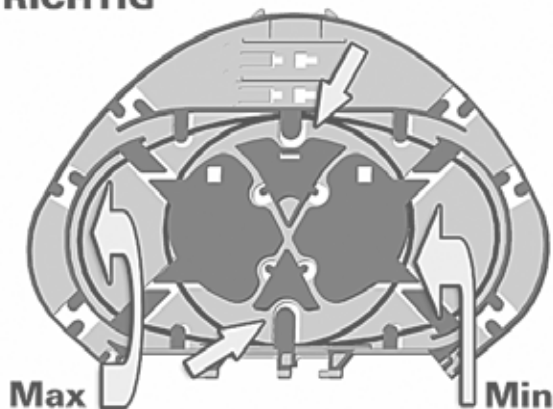
6.2:11 Bündelader(n) in den Faserführungsblock einlegen, Absetzpunkt markieren, Bündeladerhülle entfernen und Fasern reinigen.



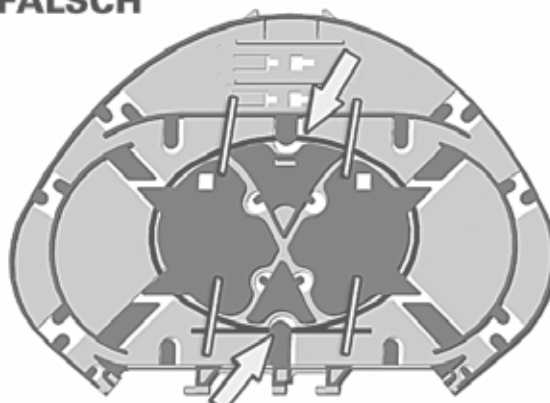
6.2:12 250µ-Fasern bis in den, direkt unter der Spleisskassette liegenden, Faserkanal führen und einlegen. Anschließend die Fasern in die Spleisskassette einlegen.

Wichtig: Alle Fasern müssen sich unter den Führungsnasen befinden!

RICHTIG



FALSCH



6.2:13 Eine korrekt eingelegte Faser berührt weder die Innenseite noch die Außenseite des Faservorrats.

6.3 NE 4 Standardkabel - Kabeleinführung rechtes Segment (SEAL 24x5 oder 24x7)

(Kann aber auch gespiegelt aufgebaut werden)



6.31 Entsprechenden Kabelport mit Kreuzschraubendreher durchstechen.



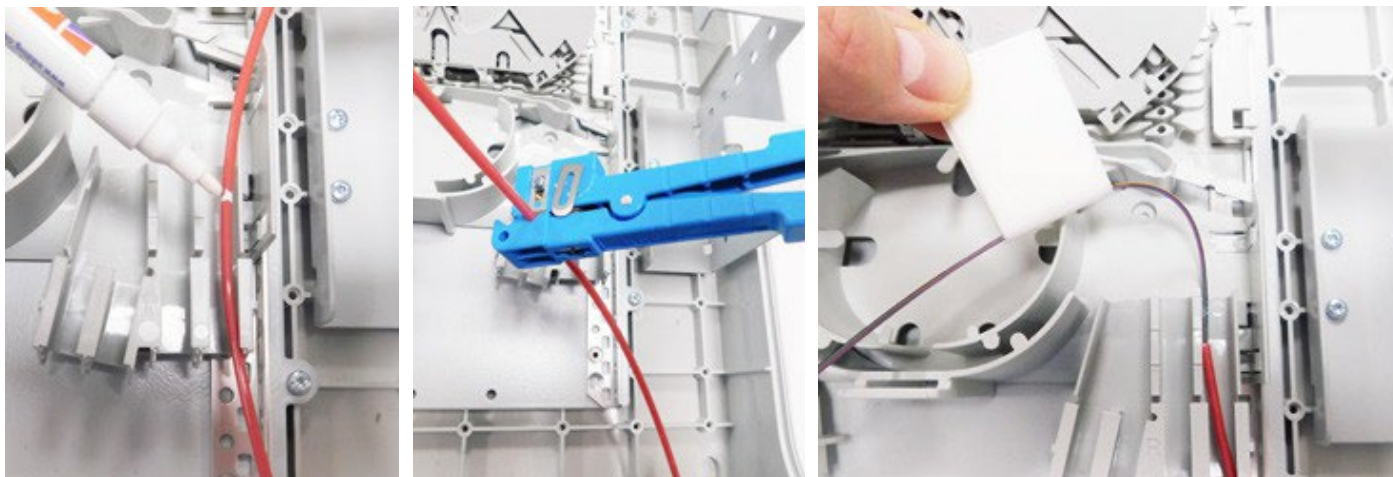
6.32 Kabel in entsprechenden Port einführen und Absetzpunkt des Kabelmantels markieren.



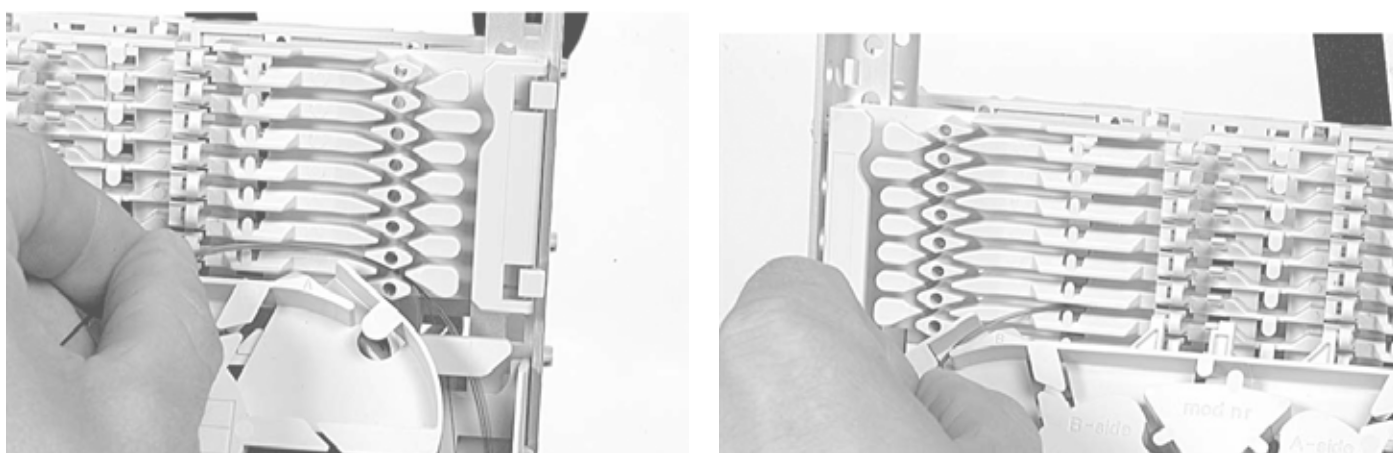
6.33 Kabelmantel ab der Markierung entfernen.
Wichtig: Es werden ca. **1,8m** Bündelader/ Faser benötigt um 1,5m Faservorrat in die Spleißkassette abzulegen.



6.34 Aramidgarn umschlagen und Schaumband anbringen. Überstehendes Aramidgarn abschneiden und Kabel an der Kabelabfangung fixieren.



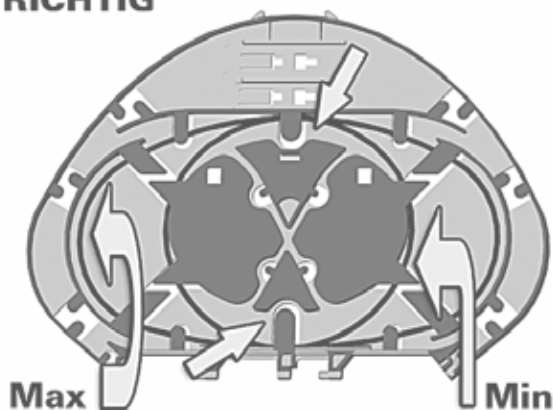
6.35 Bündelader(n) in den Faserführungsblock einlegen, Absetzpunkt markieren, Bündeladerhülle entfernen und Fasern reinigen.



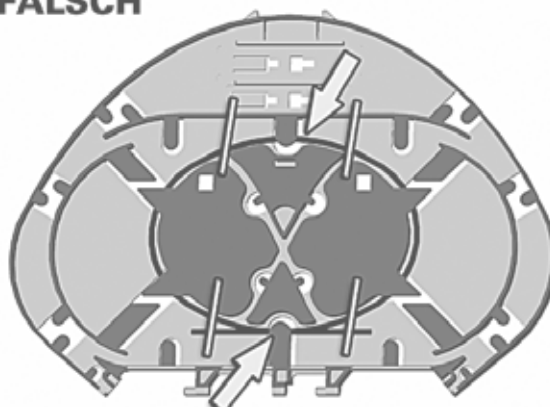
6.36 250µ-Fasern bis in den, direkt unter der Spleisskassette liegenden, Faserkanal führen und einlegen. Anschließend die Fasern in die Spleisskassette einlegen.

Wichtig: Alle Fasern müssen sich unter den Führungsnasen befinden!

RICHTIG



FALSCH



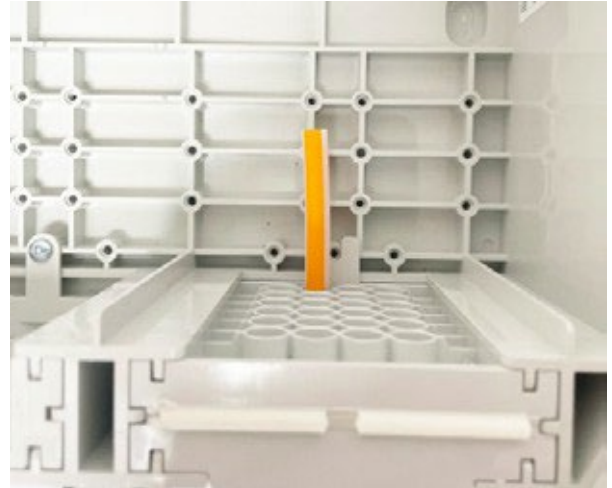
6.37 Eine korrekt eingelegte Faser berührt weder die Innenseite noch die Außenseite des Faservorrats.

6.4 NE 4 Mikrorohrinstallation mit Mikrokabel im Ø7mm Mikrorohr SNR7 - Kabeleinführung rechtes Segment (SEAL 24x7)

(Kann aber auch gespiegelt aufgebaut werden)



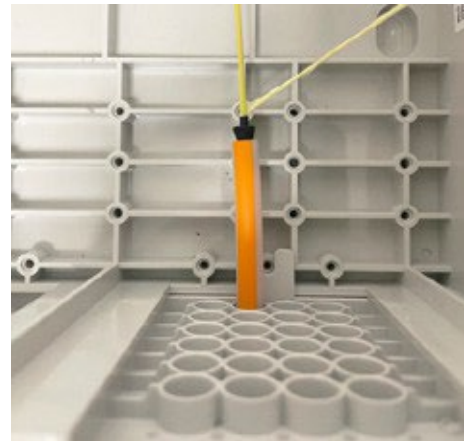
6.4.1 Entsprechenden Kabelport mit Kreuzschraubendreher durchstechen.



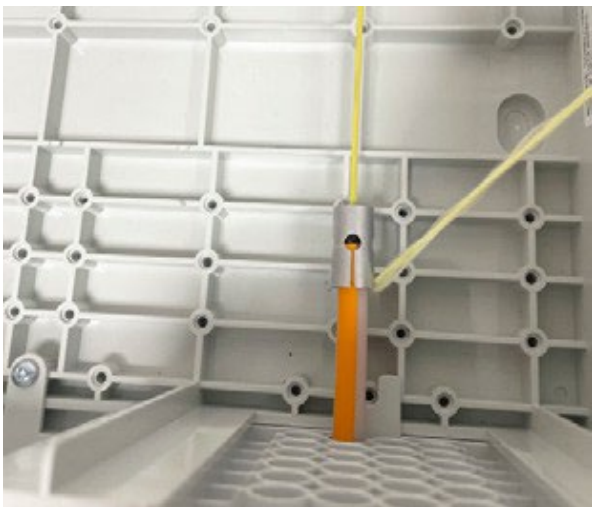
6.4.2 Mikrorohr in entsprechenden Port einführen. (Der Kabelabfangwinkel wird nicht benötigt)



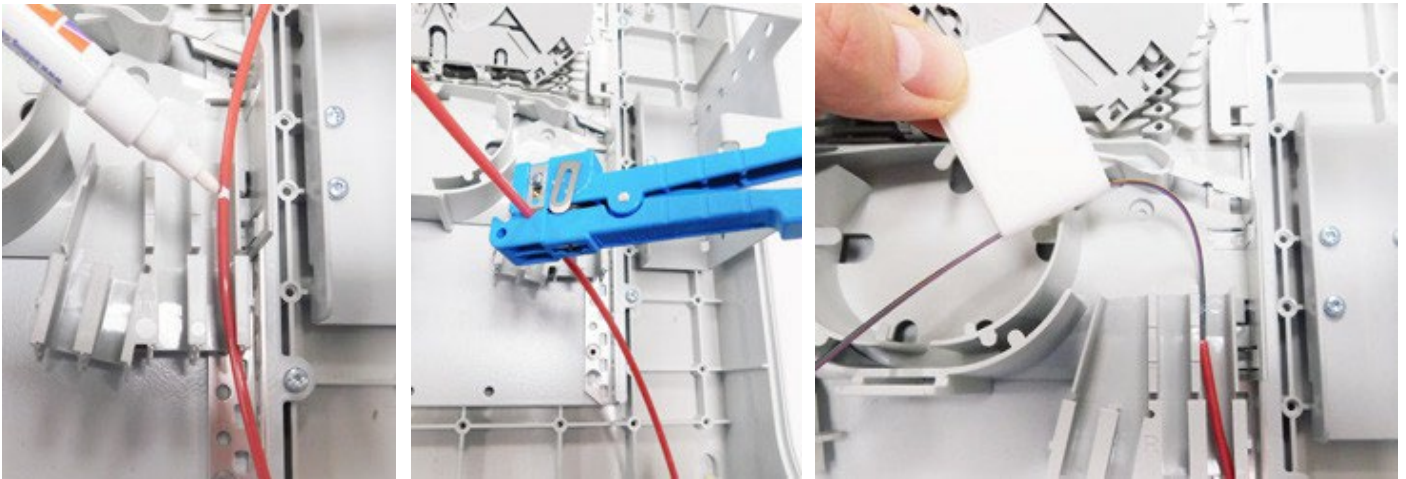
6.4.3 Mikrokabel einblasen.
Wichtig: Es werden ca. **1,8m** Kabel benötigt um 1,5m Faservorrat in die Spleißkassette abzulegen.



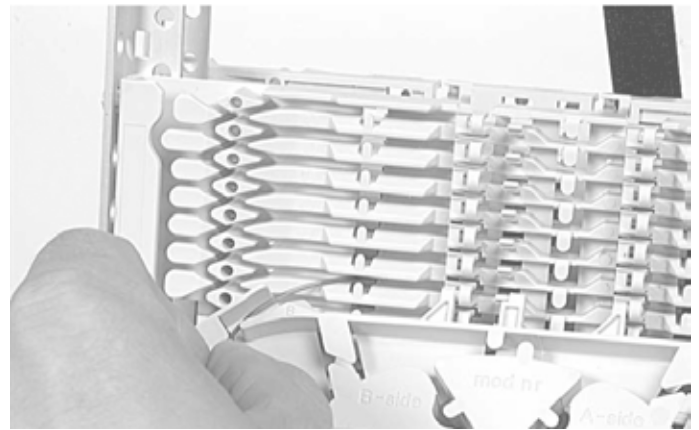
6.4.4 Dichtung des Gas-Wasserstops montieren, Kabelmantel oberhalb der Dichtung absetzen und Aramidgarn zur Seite führen.
(Am Beispiel ELITEX)



6.4.5 Gas-Wasserstop montieren, dabei das Aramidgarn zwischen Mikrorohr und Gas-Wasserstop einklemmen.
(Am Beispiel ELITEX)



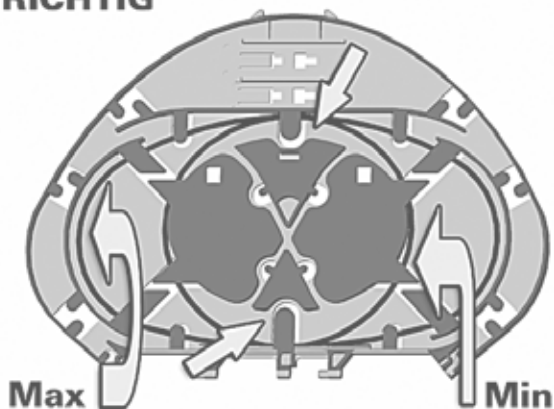
6.4.6 Bündelader(n) in den Faserführungsblock einlegen, Absetzpunkt markieren, Bündeladerhülle entfernen und Fasern reinigen.



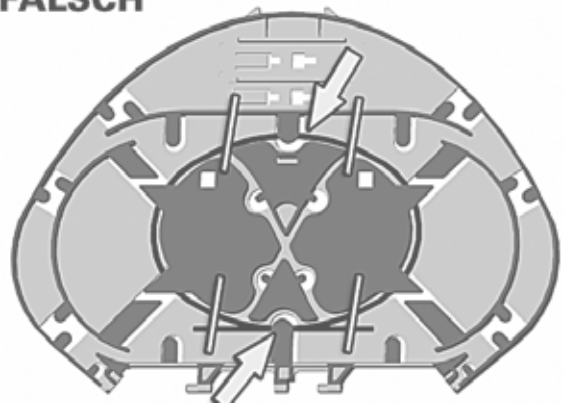
6.4.7 250µ-Fasern bis in den, direkt unter der Spleisskassette liegenden, Faserkanal führen und einlegen. Anschließend die Fasern in die Spleisskassette einlegen.

Wichtig: Alle Fasern müssen sich unter den Führungsnasen befinden!

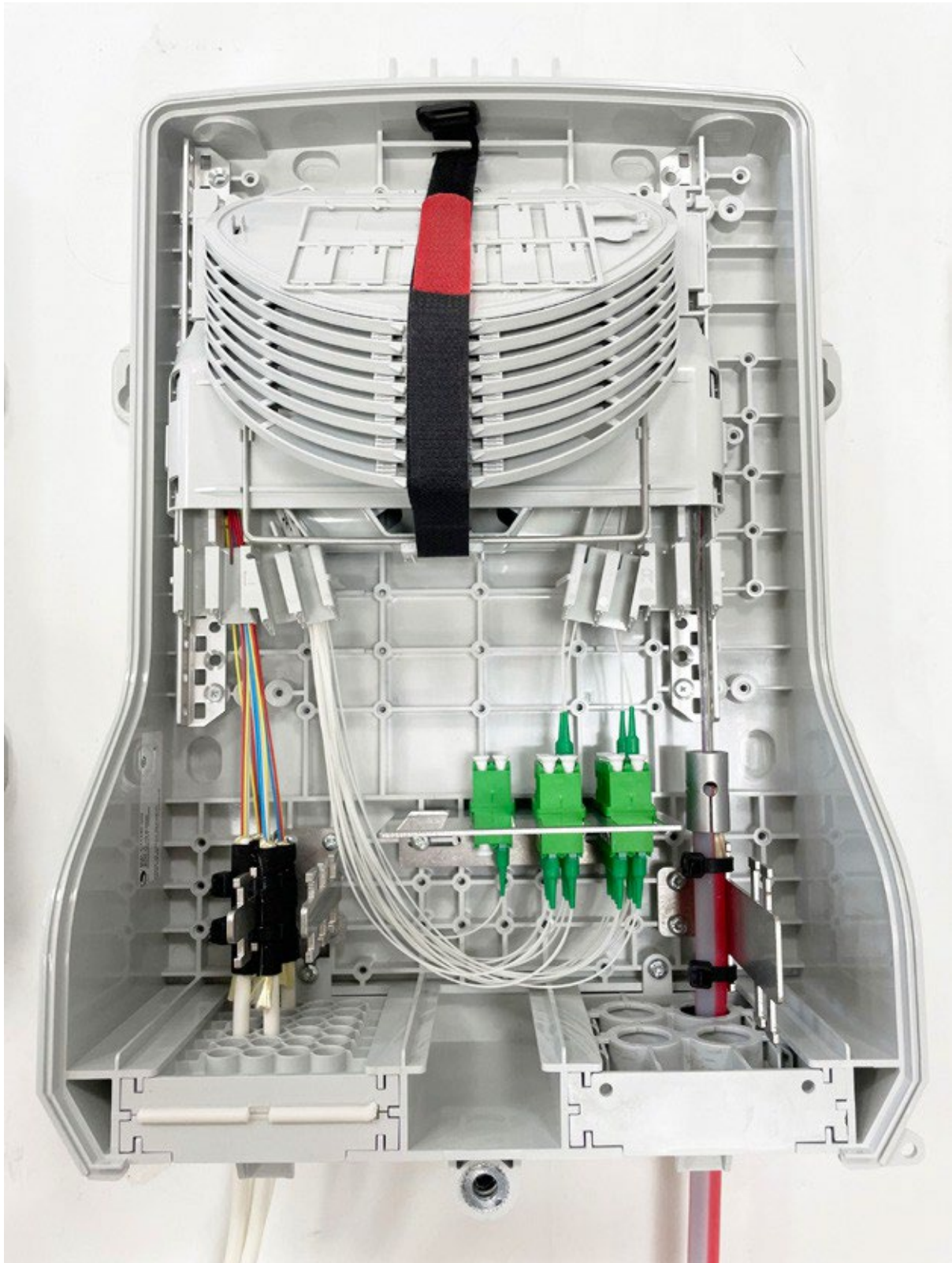
RICHTIG



FALSCH



6.4.8 Eine korrekt eingelegte Faser berührt weder die Innenseite noch die Außenseite des Faservorrats.



Linkes Segment: BUDI-S-SEAL-24x7 mit 4-fasrigen Innenkabel

Rechtes Segment: BUDI-S-SEAL-4x10 mit 7mm Mikrorohr mit 12-fasrigem Mikrokabel (2.5mm Durchmesser) und Elitex-Gas-Wasserstop



Linkes Segment: BUDI-S-SEAL-4x15 mit 96-fasrigen Außenkabel (Erdverlegbar)

Rechtes Segment: BUDI-S-SEAL-4x15 mit 2x 24-fasrigen Außenkabel (Erdverlegbar)

